

Apfelbote

Frühjahr/Sommer 2014



Informationsmedium für die
Hessische Apfelwein- und
Obstwiesentroute

Inhalt:

Aus allen Regionen:

Streuobsttage	2
Streuobsttage 2014 Apfel- weinakademie	3
Gartenlokale.com	4
Apfelweinrevolution	5

Landkreis Gießen

Das Apfelblütenfest, der Zeitgeist und die Landesgar- tenschau	6
Neue Apfelweinkönigin	6
Apfelweinwettbewerb	7
Termine	7

Main-Kinzig

Kreiserntedankschau in Ronneburg	8
10 Jahre Schulgarten Ronneburg	9
Neuer Veranstaltung- kalender des MainÄppel- hauses Lohrberg	10
Kartoffelfest beim OGV Hammersbach	10
Termine	11

Zwischen Main und Taunus

Zum 13. Mal Gold	13
Geringe Ernte	13
3.500 Besucher	14
Neuwahl des Vorsitzenden	15
Termine	15

Stadt und Kreis Offenbach

Lieder zum Äppelwoi	17
Termine	19

Wetterau

Grüne-Soße-Festival	20
Gemeinsam auf der Land und Genuss	20
Termine	21

Der nächste Apfelbote: Herbst 2014 (August)

Wir danken allen Autoren und Einsendern für ihre Beiträge, die Mitarbeit und die Geduld, die sie aufgebracht haben. Besonderer Dank geht an die Inserenten, die mit ihrer Anzeige die Erscheinung des Apfelbotes sicherstellen und ermöglicht haben.

P.S.: Gerne veröffentlichen wir auch Ihren „Bericht“ über ein besonderes Ereignis auf der Route oder nützliche Informationen für die Streuobstwiesenfreunde. Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge: Ende Februar 2014. Senden Sie uns am besten Ihren Textbeitrag und Ihre Bilder (am liebsten unbearbeitet und NICHT in Textdokumente eingebettet) in einer E-Mail an: route@gutes-aus-hessen.de

Der Apfelbote im Internet:
www.hessische-apfelweinroute.de

Streuobsttage – Vielfalt erleben!

Auftakt am 25. April 2014

Mit einem neuen Projekt traten die baden-württembergischen Kollegen des landesweiten Streuobsttags im Februar an die Öffentlichkeit:

Die „Streuobsttage“.

Ab 2014 werden jährlich im Rahmen eines zweiwöchigen Aktionszeitraums im gesamten deutschsprachigen Raum Veranstaltungen gebündelt rund ums Thema Streuobst stattfinden. „Mit den Streuobsttagen ist es uns erstmals gelungen, vier Bundesländer für ein gemeinsames Streuobstprojekt zu versammeln“, freute sich Hannes Bürckmann vom Büro neulandplus, das die Geschäftsstelle der Streuobsttage organisiert. Die länderübergreifenden Streuobsttage werden von den vier Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen sowie weiteren Partnern unterstützt – sind aber offen für alle Streuobstakteure. Schirmherr der Streuobsttage 2014 ist Alexander Bonde, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Martina Hörmann aus

dem Organisationsteam ergänzt: „Wir haben als Aktionszeitraum die letzte April- und die erste Maiwoche gewählt – genau zur Obstblüte“.

Es werden verschiedenste dezentrale Veranstaltungen stattfinden, die von privaten und nicht-privaten Akteuren eigenständig organisiert wer-

den. Die Themen sind unter anderem: Ausstellungen, Feste und Märkte, Exkursionen, Vorträge oder gastronomische Angebote. Diese Veranstaltungen können auf der neuen Homepage www.streuobsttage.de eingetragen werden. Die Bewerbung der Veranstaltungen läuft neben der Homepage über eine breite Öffentlichkeitsarbeit und den regelmäßig erscheinenden Newsletter. „Unser Ziel ist die Förderung des Streuobstbaus, die Vernetzung und Zusammenarbeit der vielen Akteure zu stärken und das Thema Streuobst in das Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu rücken“, erläutert Lea Mank, die die Homepage betreut.

Zum Auftakt wird am 25. April 2014 ein Pressetermin in Heddesbach im Rhein-Neckar-Kreis stattfinden. Hier werden Vertreter der vier Bundesländer anwesend sein, aber auch andere Organisationen und Akteure sind eingeladen teilzunehmen.

Zum Abschluss des zweiwöchigen Aktionszeitraums – am 10. Mai 2014 – wird der bereits seit vielen Jahren etablierte Kongress Landesweiter Streuobsttag Baden-Württemberg mit süddeutschem Vernetzungstreffen im Landratsamt Ludwigsburg stattfinden. Hier werden wieder viele interessante Vorträge rund um das Thema Streuobst gehalten. Zudem findet eine Produktprämierung statt.

Die neue Homepage www.streuobsttage.de ist zen-



den. Themen sind unter anderem: Ausstellungen, Feste und Märkte, Exkursionen, Vorträge oder gastronomische Angebote. Diese Veranstaltungen können auf der neuen Homepage www.streuobsttage.de eingetragen werden. Die Bewerbung der Veranstaltungen läuft neben der Homepage über eine breite Öffent-

Apfelbote Impressum

Informationsmedium für die Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute

Herausgeber:
MGH Gutes aus Hessen GmbH,
Homburger Strasse 9, 61169 Friedberg
Tel. 0 60 31 / 7 32 35, Fax: 0 60 31 / 73 23 79
E-Mail: route@gutes-aus-hessen.de,
www.hessische-apfelweinroute.de
Anzeigen und Redaktion:
MGH Gutes aus Hessen GmbH

Illustrationen: Julia Beltz, Auringen,
Titelbild: Sybille Schäfer (MGH)
Druck: Ploch-Strube, Druckerei, Felsberg
Erscheinung: März 2014
Auflage: 20.000 Exemplare
Anzeigenliste Nr. 1/2014 ist gültig. Für den Inhalt der Mitteilungen, der Terminkalender und sonstigen Redaktionsbeiträge sind die Verfasser (Regionalschleifen) verantwortlich. Deren Meinung deckt sich nicht unbedingt mit der Auffassung des Herausgebers und der Redaktion.
Copyright 2014: MGH Gutes aus Hessen GmbH





Ansicht der Homepage www.streuobsttage.de

trales Element der Streuobsttage, denn hier können nicht nur Veranstaltungen eingetragen und beworben werden. Sie bietet eine Plattform für die Vernetzung der Akteure und Experten sowie Information über Projekte, Produkte und Aktionen für Verbraucher. Hier ein erster Einblick:

Wer im Aktionszeitraum eine Veranstaltung durchfüh-

ren möchte oder ein Event plant, kann die Veranstaltung über eine Eingabemaske auf der Homepage bekannt geben. So erfolgt die Werbung für die Streuobsttage und Ihre Veranstaltungen bundesweit.

Ansprechpartner / Geschäftsstelle der Streuobsttage:
neulandplus GmbH & Co. KG
Regionalbüro Hohenlohe Franken
Hannes Bürckmann
Tel.: 07936 / 99 05 20
Fax: 07936 / 99 05 21
Mobil: 0172 / 712 65 97
info@streuobsttage.de

Streuobsttage 2014 Apfelweinakademie erweitert Fachseminar

Apfelwein-Akademie erweitert Fachseminar „Zertifizierter Apfelweinwirt“ um zwei zusätzliche Vorträge

Die diesjährige Ausbildung zum „Zertifizierten Apfelweinwirt“ findet im Rahmen der länderübergreifenden Aktionsreihe „Streuobsttage 2014“ statt. Als Aktionspartner dieser Kampagne hat die Apfelwein-Akademie das Lehrprogramm um zwei Vorträge erweitert, die das Thema Streuobstwiese vertiefen. Werner Nussbaum wird über die Streuobstwiese als Naturraum und deren notwendigen Schutz sprechen. Der Pomologe befasst sich mit der Bestimmung und der systematischen Einteilung von Obstsorten. Weiter konnte Hans-Joachim Flügel als Referent gewonnen werden. Der diplomierte Biologe ist Experte für Obstbaumschnitt und Obstbaumveredelung sowie Co-Autor der Roten Listen für Wildbienen, Grab- und Faltenwespen Hessens. Er wird über die Bedeutung der Biene für die Streuobstwiesen, den Apfelwein und die Landwirtschaft sprechen.

Bereits zum dritten Mal bildet die Apfelwein-Akademie Gastronomen, Festwirte,

Köche und Eventmanager zum „Stöffche“-Experten aus: In einem zweitägigen Seminar bekommen die Teilnehmer fundiertes Know-how über das hessische Nationalgetränk und seine gewinnbringende Vermarktung in der Gastronomie an die Hand. Zu den Lehrinhalten zählen Themen wie Produktion, Sortenkunde, Marketing und Public Relations, aber auch praktische Sensorik-Übungen und Verkostungen.

Schulungstage des Seminars „Zertifizierter Apfelweinwirt“ sind Montag, 28. April 2014, und Montag, 5. Mai 2014, in Frankfurt. Interessenten können sich per E-Mail an info@apfelwein-akademie.com



anmelden. Das detaillierte Programm findet sich auf der Website www.apfelwein-akademie.com.



Gartenlokale.com

Neues und Weiterentwicklung - das Portal für die Gastronomie im Freien



Zur Zeit deckt diese Website die beliebtesten Gartenlokale Landkartenbasiert im Rhein-Main Gebiet ab, Tendenz steigend, bis hin zum gesamten Bundesgebiet. Dank Streetview-Funktion ist es möglich die Umgebung rund um die Position virtuell zu erkunden.

Der Clou der Seite: Die Position des Seitenbesuchers wird geortet, so kann auch der nicht Ortskundige leicht ein Lokal in seiner unmittelbaren Umgebung finden. Da die Seite Smartphone optimiert ist, sollte man in Zukunft immer ein internetfähiges Handy dabei haben. Filterfunktionen erleichtern die genaue Suche, es ist z.B. möglich, Informationen über Barrierefreiheit, Kreditkartenakzeptanz oder E-Bike Ladestationen abzurufen. Wer einen Wander- oder Radweg zu einem Restaurant sucht, kann sich diesen auf der integrierten Landkarte mit vor Ort Wetter anzeigen lassen. Interessante Termine und Veranstaltungen rund um dieses Thema sind wie auch die Lokale auf der Karte als Spot platziert.

Registrierung

Jeder kann auf der Seite kostenlos Spots eintragen.

Indem er sich entweder direkt auf der Seite, oder über Facebook registriert. Bilder können dabei mit dem Smartphone aufgenommen und hochgeladen werden.

Begleitet wird die Seite durch eine Facebook-Fanseite, die zusätzlich für regen Informationsaustausch sorgt. Durch das Teilen von Likes/Shares unter den gängigen Social Web Anbietern, wird eine schnelle Verbreitung der Seite und deren Inhalte vereinfacht. Neben Lokalen kann lassen sich auch Aussichtspunkte eingeben, wenn man also etwas Interessantes weitergeben möchte: Einfach Fotografieren und z.B. als Aussichtspunkt hochladen. Gastwirte können somit auch die Umgebung Ihres Lokals aufwerten.

Vorteile für Gastwirte:

Durch ständige Suchmaschinen-Optimierung ist ein permanentes Top-Ranking gewährleistet. Nicht der Gast muss das Lokal mühselig auf der Webseite finden, sondern die Webseite findet den Gast und zeigt ihm in seiner Nähe alle zutreffenden Lokale. Auch Seitenbesucher, die nicht per Smartphone unterwegs sind,

können auf die Seite zugreifen und alle Inhalte abrufen: Z.B. Besucher aus Hamburg, die nach Hessen kommen, planen sich Ihre Tour mit Gaststättenbesuch vorab. Hier stehen auch Geheimtipps zur Verfügung, die ein Ortsunkundiger unmöglich kennen kann.

Gastwirte haben umfangreiche Registrierungsmöglichkeiten: Ein Basiseintrag kann unter anderem durch Fotos sowie durch Leistungsmerkmale des Lokals erweitert werden (EC-Kartenzahlung, Parkplätze vorhanden, etc.). Relevante Daten wie Speisekarte, Öffnungszeiten, Kontaktdaten, Adresse und Website lassen sich leicht eintragen.

Weitere Features:

Wetteranzeige vor Ort:

Gartenlokale.com zeigt zu jedem einzelnen Lokal das Wetter vor Ort an.

Eventsystem

Tragen Sie Veranstaltungen ein, mit oder ohne Bezug auf Ihr Lokal, so wird die nächste Veranstaltung garantiert ein Erfolg.

Gutscheinsystem

Erstellen Sie Gutscheine zum Downloaden oder Drucken. Der Benutzer kann den Gutschein einfach nur so, nach Eingabe der Email oder mit einem „Facebook Like“ erhalten. Somit können Sie wertvolle E-Mail-Adressen für künftige Nachrichten oder Likes für Ihr Lokal sammeln.

Videofeature

Zeigen Sie Videos auf Ihrem

Lokaleintrag, die neusten Videos werden zusätzlich auf der Startseite gezeigt.

Routenplanung zum Lokal

Gartenlokale zeigt dem Besucher den Weg zu Ihrem Lokal.

Übersetzung in bis zu 55 Sprachen

Einfache automatische Google-Übersetzung Ihres Eintrages in bis zu 55 Sprachen.

Komplexe Suchfunktionen

Wenn nach Lokalnamen, Ort, oder der Adresse gesucht wird, ist eine korrekte Schreibweise nicht unbedingt notwendig. In Lokalkategorien kann die Auswahl des Lokals nach diversen Kriterien, wie z.B. Kindgerecht, Hunde erlaubt etc., gefiltert werden.

iPad, iPhone und Android auch ohne Internetverbindung

Unsere Apps funktionieren genauso mit allen Features der Mutterseite. Alle Lokale können auch ohne Internetverbindung gefunden werden (GPS notwendig).

Über Internetverbindung können Sie mit den Apps eigene Einträge schnell und vor Ort erstellen.

Bei Fragen oder Hilfe zu der Webseite können Sie gerne den Betreiber direkt ansprechen:

Gartenlokale
Roger Sparwasser
Hardtgrundweg 4
61462 Königstein/Ts.
Telefon.: +49 (0) 6173 -99 67 90
E-Mail: info@gartenlokale.com | support
+49 (0)6173-996790

Termine 2014 in der Baumschule Rinn:

Sonntag, 6. April 13 bis 18 Uhr: Frühlingserwachen in Gießen
Sonntag, 27. April 10 bis 18 Uhr: Tag der offenen Gärtnerei
Sonntag, 21. September 10 bis 18 Uhr: Herbstfest
Samstag, 11. Oktober 9 bis 16 & Sonntag 12. Okt. 11 bis 17 Uhr:
Apfeltage in der Baumschule Rinn
Näheres unter www.rinnbaumschule.de



Die Apfelweinrevolution geht weiter

Weltpremiere mit neuer Sorte Apfelwein-Kirsch von Bembel-with-Care

Das Unternehmen Bembel-With-Care hat es geschafft, den Apfelwein für eine junge, moderne Zielgruppe wieder attraktiv zu machen. Das neu aufgelegte hessische Traditionsgetränk in Getränkedosen ist mittlerweile in ganz Deutschland eine beliebte Alternative zu Wein oder Bier.

Im Jahr 2013 konnte das Unternehmen Zuwachsraten von über 50 Prozent verzeichnen. Mit der neuen Sorte Apfelwein-Kirsch, die Bembel-With-Care jetzt als weltweit erstes Unternehmen in den Handel bringt, und einem starken Auslandsgeschäft soll diese Entwicklung 2014 noch übertroffen werden.

Mit über 2000 Verkaufsstellen sind die Apfelwein-Spezialitäten von Bembel-With-Care mittlerweile flächendeckend im Handel vertreten. Zielgruppe sind vor allem jüngere Verbraucher, die sich nicht nur vom Inhalt, sondern auch vom Design der Dose und von der inzwischen auch preisgekrönten Vermarktung der Produkte angesprochen fühlen.

Im Jahr 2013 stieg der Absatz um 50 Prozent an. Im Jahr 2014 soll diese Marke noch überschritten werden, denn nicht nur im Inland steigt die Nachfrage stetig, auch aus dem Ausland kommen immer mehr Bestellungen. Die Beerfurter Traditionskelterei Krämer, die den Apfelwein herstellt, ist für die starke Nachfrage dank entsprechender Produktionskapazitäten bestens gerüstet. Bisher war Bembel-With-Care Apfelwein in den Varianten Apfelwein-Pur, Apfelwein-Sauer und Apfelwein-Cola erhältlich. Jetzt kommt mit Apfelwein-Kirsch eine neue erfrischende Variante in den Handel.

Unternehmensgründer Benedikt Kuhn: „Wir wollten etwas komplett Neues mit hervorragendem Geschmack machen. Unser Ziel für Apfelwein-Kirsch ist kein Geringeres, als das neue Sommer-Kult-Getränk zu werden.“

Über das Unternehmen: Bembel-With-Care und die Apfelweinkultur 2.0

Vor ungefähr fünf Jahren befand sich der deutsche Apfelwein in einer tiefen Krise. Angesichts des dramatisch sinkenden Pro-Kopf-Verbrauchs und einer immer älter werdenden Zielgruppe war klar: Das Traditionsgetränk hat ein Imageproblem. Der damalige Design-Student und Apfelweinliebhaber Benedikt Kuhn sah Handlungsbedarf und so gründete er 2007 BEMBEL-WITH-CARE, erklärte das hessische Nationalgetränk zum Kult und verkündete die Apfelwein-Kultur 2.0. Sein Ziel: Nicht weniger als die Apfelwein-Revolution. Das Traditionsgetränk sollte wieder partytauglich, für eine jüngere Zielgruppe attraktiv und überregional bekannt werden.

Das junge Unternehmen bietet heute einen qualitativ hochwertigen Apfelwein in Halb- und Viertelliter-Getränkedosen mit charakteristischem Design an. Verwendet werden dafür Äpfel von Odenwälder Streuobstwiesen ohne jegliche Konzentrate, Aromen oder Zusätze. So ent-



steht ein sehr milder Apfelwein mit hoher Restsüße, der auch bei einem jungen Publikum gut ankommt. Gekeltert wird das reine Naturprodukt in der Traditionskelterei Krämer im Odenwald und ist derzeit in den Sorten „Apfelwein-Pur“, „Apfelwein-Cola“, „Apfelwein-Sauer“ und

„Apfelwein-Kirsch“ erhältlich. Ein besonderes Highlight ist der mit dem „Pomme d'Or 2013“ prämierte Apfelschaumwein von BEMBEL-WITH-CARE.

Zu kaufen ist das Dosenobst der anderen Art in vielen Supermärkten sowie online in der Bembelzone unter www.bembel-with-care.de. Dort sind auch alle Merchandising-Produkte wie mattschwarze Bembel, T-Shirts, Postkarten und Co. erhältlich. Unter www.facebook.com/bembel.with.care lebt eine wachsende Fangemeinde mit viel Kreativität ihre Freude an der Apfelweinkultur 2.0 aus.

DEUTSCHE MARKEN
BAUMSCHULEN

Der Garten als Lebensraum!

Geben Sie Ihrem Garten jetzt individuelles Wohlfühl-Ambiente. Pflanzen Sie mit Stil – Ihrem Stil.

Mit unserer Fachberatung nimmt Ihr Garten Gestalt an – ob klassisch, mediterran, romantisch, ländlich-rustikal oder asiatisch. Wir haben inspirierende Ideen und alle Pflanzen, die Sie zur Umsetzung brauchen.

Mehr unter
www.rinnbaumschule.de

Baumschule

Rinn

Heuchelheimer Str. 129, 35398 Gießen, Tel.: 0641 62850, www.rinnbaumschule.de



Das Apfelblütenfest, der Zeitgeist und die Landesgartenschau

Tag der offenen Gärtnerei am 28. April 2013 in der Baumschule Rinn

In der sogenannten „Guten Alten Zeit“ standen die Gärtnereien eigentlich immer offen. Der Gärtner arbeitete, wohnte und lebte dort. Der Kunde kam, kaufte Samen, Pflanzen und holte sich Rat. Regionale Produktion, anschaulich und transparent war der Normalfall. Bei den Pflanzen des Gärtners, wie bei den Lebensmitteln, die

1. Vorsitzende der Gießener Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute, Wolfgang Zeibig, bei der Eröffnung des Apfelblütenfestes in der Baumschule Rinn.

Das Apfelblütenfest 2013 war mit dem „Tag der offenen Gärtnerei“ zusammengelegt worden. Dieser Tag wird von Mitgliedsbetrieben des hessischen Gärtnereiverbandes



Apfelblütenfest am Tag der offenen Gärtnerei am 28. April 2013 in der Baumschule Rinn, von links: Klaus Döring, Ehrenvorsitzender Obstwiesenroute Gießen; Rüdiger Baumgart, Kreisvorsitzender OVGL; Dirk Haas, Kreisbeigeordneter in Vertretung der Landrätin; Wilfried Behrens, 1. Vorsitzender Förderverein LGS 2014 Gießen; Heike Sauerbier, Apfelweinkönigin; Christel Gontrum, Bezirksvorsitzende Landfrauen Gießen; Wolfgang Zeibig, 1. Vorsitzender Obstwiesenroute Gießen; Angela Römer-Zeibig, Baumschule Rinn

Bäcker und Metzger erzeugten. Auch der Garten diente in der mittelhessischen Region, bis weit in die 60er Jahre hinein, überwiegend der Nahrungsmittelproduktion, die Erholungsfunktion war meist nachrangig. Hier ist ein Wandel eingetreten. Der Mensch gestaltet sich seinen persönlichen, intimen Lebensraum, seinen Garten - mit Pflanzen. Er kommt darin zur Ruhe, schaltet vom Alltagsstress ab. Dabei genießt er vielleicht eine Köstlichkeit von der Streuobstwiese.

Streuobstwiese und Garten waren in der Vergangenheit miteinander verknüpft und sind es heute wieder. Waren es einst Hunger und Not, so sind es heute Erholung, Genuss und die Sehnsucht nach etwas Beständigem. Diese These vertrat der

alljährlich am letzten Aprilsonntag veranstaltet. Im Vorfeld der Landesgartenschau 2014 in Gießen (LGS) und der eingangs erörterten Gedanken schien dies geradezu prädestiniert.

Die Regionalschleife Gießen der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute hatte sich auf ihrer Jahreshauptversammlung 2012 nach intensiver Diskussion des Themas Landesgartenschau, einem vorangegangenen Vortrag des LGS-Geschäftsführers Detleff Wierzbizki, beschlossen dem Förderverein Landesgartenschau 2014 Gießen beizutreten. So kam es schließlich, dass die „LGS“ über den Förderverein mit einem bemerkenswerten Stand auf dem Apfelblütenfest vertreten war. Mit dem Fördervereinsvorsit-



zenden Wilfried Behrens und der Gießener Bürgermeisterin Gerda Weigel-Greulich am Stand war dieser hochkarätig besetzt. Die Bezirksvorsitzende der Landfrauen, Christel Gontrum und der Kreisvorsitzende OVGL, Rüdiger Baumgart sprachen Grußworte für die „Grünen Akteure“ im Kreis, der Kreisbeigeordnete Dirk Haas in Vertretung der Landrätin und Stadträtin Monika Graulich in Vertretung der Gießener Oberbürgermeisterin. Der Tag endete bei allen Beteiligten mit der Erkenntnis, dass die drei Ele-

mente Tag der offenen Gärtnerei, Apfelblütenfest und Landesgartenschau positiv miteinander zu verknüpfen erfolgreich war. (wz)



Neue Apfelweinkönigin Julia Dern löst Heike Sauerbier ab

Am 24. August 2013, anlässlich des Hessischen Bluesfestival im Schlosspark Laubach geschah der Wechsel im Amt der Gießener Apfelweinkönigin. Julia Dern aus Langgöns ist die neue Apfelweinkönigin im Landkreis Gießen (links im Bild). Sie ist die Nachfolgerin von Heike Sauerbier (rechts

im Bild), die nach dreijähriger Amtszeit ihre Königinnen-Insignien (Krönchen und Schärpe) an Julia Dern übergeben hat.. Ebenso wie ihre Vorgängerin stammt Julia Dern von einem Selbstvermarkterhof und tritt aktiv für die Ziele der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute ein. (wz)



Apfelweinwettbewerb 2014

der Regionalschleife Gießen für Selbstkelterer und Erfahrungsaustausch

Am 14. Juni 2014 wird um 13.30 Uhr in Fernwald/Albach wieder der jährliche Wettbewerb für den „besten Apfelwein im Landkreis Gießen“ stattfinden.

Das Motto unseres diesjährigen Apfelweinwettbewerbs lautet **„Bester Apfelwein im Landkreis gesucht“**. Doch neben dem Wettbewerbsgedanken steht besonders das Fachsimpeln über den Apfelwein an erster Stelle bei dieser Veranstaltung. Der Verein Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute im Landkreis Gießen ruft daher Selbstkelterer zu einem Apfelweinwettbewerb auf.

Stellen auch Sie sich bei dieser Veranstaltung mit drei

Litern ihres Selbstgekelterten dem Urteil ihrer Kollegen!

Der Sieger des Wettbewerbs darf den Wanderbembel der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute im Landkreis Gießen mit nach Hause nehmen! Für die ersten Platzierungen gibt es weitere Preise.

Mit dem Wettbewerb unterstützt der Verein sein Ziel, die Streuobstwiesen als Teil unserer Kulturlandschaft zu erhalten. Denn Streuobst bringt keinen wirtschaftlichen Nutzen, weder als Tafel- noch als Kelterobst. „Unser Obst kommt zum allergrößten Teil von niederstämmigen Bäumen aus Erwerbsanlagen, die intensiv genutzt werden und eher Weinbergen gleichen“, so

Hans Jörg Müller, Initiator des Wettbewerbs und beratendes Mitglied des Vereins. Doch Erfahrungen aus Förderprogrammen wie dem HeLP haben gezeigt, dass vor allem Selbstkelterer dazu bereit sind, hochstämmige Bäume anzupflanzen und zu erhalten. Und als überzeugter Hobbykelterer weiß er: „Selbstkelterer können die größeren Obstmengen, die ein hochstämmiger Apfelbaum in guten Jahren liefert, verwerten und haben Freude am eigenen Produkt.“

Die Förderung der Selbstkelterkultur, die in unserer Region eine lange Tradition hat, dient somit auch dem Erhalt der Streuobstwiesen. In diesem Sinne ist der Apfel-

weinwettbewerb zu sehen. Er soll vor allem ein Forum zum Erfahrungsaustausch sein, aber auch Werbung für das Selbstkeltern machen.

Um Voranmeldung bis 30.05.14 wird gebeten, die Teilnahme ist kostenlos: Susanne Tröller, Tel./Fax: 06401 – 8333, kontakt@obstwiesenroute-giessen.de. Eine Anmeldung ist bis 30.05.2014 möglich.

Ein Anliegen an die Teilnehmer unseres Verkostungswettbewerbs: Organisieren Sie sich rechtzeitig eine sichere Heimfahrt!



Termine

Regionalschleife Landkreis Gießen

April

26.04.2014, Grünberg

Festakt zum 125-jährigen Jubiläum des Obst- und Gartenbauvereins Grünberg, mit Grußworten, Ehrungen verdienter Mitglieder und einem Festvortrag „Brunnen- und Kaiser – Schätze der Grünberger Landschaft“ ab 10.00 Uhr, Gallushalle Grünberg

27.04.2014, Gießen

Tag der offenen Gärtnerei, 10-17 Uhr, Baumschule Rinn, Gießen, Heuchelheimer Str. 129, Tel.: 0641/62850, www.rinnbaumschule.de

Mai

01.05.2014, Homberg

Blütenfahrt Apfel- und Obstwiesenroute, Regionalschleife „Homberg und Oberes Ohmtal“, Tel.: 06633/184-22, abick@homberg.de. Die besten Startplätze für die Rundtour sind die Gaststätten „Hainmühle“ und „Pletschmühle“ in Homberg sowie das Kelterei-Café Fischer in Schweinsberg.

Hier findet man Infotafeln zur Tour und ausreichend Parkplätze.

01.05.2014, Albach

Tag der offenen Tür, Vogelschutzhütte im Albacher Wald

Juni

08.+09.06.2014, Langsdorf

Erdbeertage, Verkostung direkt am Feld, Erdbeeren als Dessert, Kuchen, Getränk, 11-19 Uhr, Johanneshof, Langsdorf, Familie Schadeck, Tel.: 06404/61241, www.johanneshof-langsdorf.de

14.06.2014, Albach

Apfelwein-Kreismeisterschaft der AOR für Selbstkelterer und Erfahrungsaustausch, 13.30 Uhr, Vereinsgelände OGV Albach, Anmeldung bis 31.05., Tel.: 06408/63239, weitere Infos im Internet

15.06.2014, Londorf

Sommerfest in und an der Gerätehalle, OGV Londorf Gerätehalle Londorf

19.06.2014, Ettringshausen

9. Direktvermarktertreff Ettringshausen, 11-18 Uhr, in und hinter der Sport- und Kulturhalle, Apfel-

wein und Leckereien aus der Region, Werner Dann, Tel. 06401/8903

19.06.2014, Inheiden

Sommerfest in der Obstanlage (mit Führungen); ab 09:30 Uhr Inheiden, Obstanlage Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Inheiden, B. Metzger, Tel.: 06402-2627, info@vgl-inheiden.de

19.06.2015, Watzenborn-Steinberg

Naturkundliche Wanderung über Streuobstwiesen, ab 9:30 Uhr,

Treffpunkt: Funktionshaus Am Winkelsborn Watzenborn-Steinberg, Obst- u. Gartenbauverein Watzenborn-Steinberg, Heinz Otto Schmidt, Tel.: 06403/61650

Juli

07.07.2014, Bersrod

Apfelweinfest der Garten- und Naturfreunde Bersrod, 11 Uhr, am Sportplatz Bersrod, Tel. 0175/6074957

engelhardt

Nicht nur in
Obst- und Beerenobst
sind wir stark!



Für Sie in großer Vielfalt:
Die schönsten Pflanzen
für drinnen und draußen.

www.baumschule-engelhardt.de

Heuchelheimer Str. 132 • 35398 Gießen • Tel.: (06 41) 9 62 80 11



August

03.08.2014, Treis

Sommerfest, OGV Treis, ab 11.00 Uhr, Vereinsheim OGV Treis

09.+10.08.2014, Grünberg

Internationales Musikfestival - Grünberg Folk, musikalische Vielfalt auf den Bühnen der Fachwerkstadt, die keine Wünsche offen lassen: 2 Tage lang Konzerte von den eher ruhigen Wurzeln des Folk bis hin zu ausgelassenen, tanzbaren Power-Gigs!

18.08.2014, Fernwald-Steinbach

Gartenfest im Lehrgarten des OGV Fernwald-Steinbach, 11-19 Uhr, für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich das OGV-Team; Oppenröder Straße, Fernwald

22.-24.08.2014, Laubach

21. Hessisches Bluesfestival Blues, Schmus, Apfelmus, Laubacher Schlosspark, Blues- und Mundartbands, Apfel- und Bauernmarkt, Apfelverkauf, Infozelt der Apfelwein- und Obstwiesenroute Regionalschleife Giessen, Schloßpark Laubach, Info: 06405/921-321

28.08.2014, Inheiden

Sommerschnitt abgeerntete Bäume Steinobst + Formierung der

Fruchtäste bei Kernobst, Lehrgang für Jedermann; Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Inheiden, 9.30 Uhr, Inheiden, Obstanlage B. Metzger, Tel.: 06402/2627, info@vgl-inheiden.de

September

14.09.2014, Grünberg

Obstsortentag, Führungen durch die Anlage, Bewirtung mit Waffeln und frischem Apfelsaft, Beginn 10.00 Uhr, Warthof Grünberg, Tel.: 06401/6454

14.09.2014, Inheiden

„Tag der offenen Tür“ des Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Inheiden mit Führung durch die Obstanlage, ab 10:30 Uhr. B. Metzger, Tel.: 06402/2627, info@vgl-inheiden.de

20.09.2014, Launsbach

Versteigerung des gemeindlichen Obstes, Obst- und Gartenbauverein Launsbach, ab 9:00 Uhr, Treffpunkt ist am Viadukt

20.09.2014, Wißmar

Obstversteigerung in der Gemarkung Wißmar; OGV Wißmar, Tel.: 06406-3518

21.09.2014, Nonnenroth

Traditionelles Mostfest, es wird

frischer Most gepresst. Ab 10 Uhr, Nonnenroth, Grillhütte; Rainer Weisbecker, Tel. 06402 / 504993, weisbecker.rainer@gmail.com

22.09.2014, Gießen

Herbstfest, 11-17 Uhr, Baumschule Rinn, Heuchelheimer Str. 129, Info: Baumschule Rinn, Tel.: 0641/62850, www.rinnbaumschule.de

ab 22.09.2014, Launsbach

Betrieb der Kelter- und Pasteurierungsanlage, Termine auf Anfrage ab dem 22.09.2014 (Tel. 0641/84820), Obst- und Gartenbauverein Launsbach
ab 25.09. Obstpresse wird in Betrieb genommen; OGV Wißmar, Tel.: 06406-3518, Schulstraße 17

27.+28.09.2014, Gießen

Wir zeigen, wer wir sind: Landfrauen früher und heute; Bezirkslandfrauenverein Gießen und die Ortsvereine, Landesgartenschau Gießen

28.9.+3.+6.10.2014, Langsdorf

Kürbisfest Rund um den Kürbis, für die ganze Familie, 10-18 Uhr, Johanneshof, Langsdorf, Info: Familie Schadeck, Tel.: 06404/61241, www.johanneshof-langsdorf.de

Oktober

03.10.2014, Watzenborn-Steinberg

2. Obst- und Erntedankausstellung, ab 11 Uhr, Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Heinz Otto Schmidt, Tel.: 06403/61650

05.10.2014, Grünberg

Erntedankfest, ab 9:30 Uhr, Stadtkirche Grünberg. Ab 11 Uhr Eröffnung der Obst- und Gemüse-Ausstellung mit Dia-Schau und Kürbisschnitzen für Kinder; um 15 Uhr: Apfelvortrag über die Hessischen Lokalsorten von 2003-2013 "Vom Heuchelheimer Schneepfelfel zum Siebenschläfer" anschließend: Obstsorten-Bestimmung mit Steffen Kahl und Heinrich Sauerbier. Anlässlich des 125-jährigen Jubiläum des Obst- und Gartenbauvereins Grünberg

11.10.2014, Albach

7. Kelterfest des OGV Albach, Albach am Bürgerhaus im Hof der Feuerwehr, OGV Albach mario.hilberg@unitybox.de,

12.+13.10.2014, Gießen

Apfeltage, Sa 9-16 Uhr, So 11-17 Uhr, Baumschule Rinn, Heuchelheimer Str. 129, Info: Baumschule Rinn, Tel.: 0641/62850, www.rinnbaumschule.de

Kreiserntedankschau in Ronneburg

Im Oktober fand die Kreiserntedankschau des Altkreises Hanau in der Mehrzweckhalle in Ronneburg statt. Mit dabei waren 15 ausstellende Obst- und Gartenbauvereine, die Gärtner Kustermann aus Gründau, der Landschaftspflegeverband, die Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute, der Imkerverein Lan-

genselbold, die Firma Klaus Arndt sowie die Pilzexpertin Andrea Eschenbrenner.

Viele Gäste strömten in die Halle und konnten sich an einer klangvollen Eröffnung durch den Ronneburger Spielmanns- und Fanfarenzug erfreuen. Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Andreas Zeiller und den Vorsitzenden vom Obst-



Foto: Johann Scheller



Foto: Harald Brüll

und Gartenbauverein Ronneburg, Fritz Orth richteten die Ehrengäste Dr. Andre Kavai in Vertretung für den Landrat, Frau Barbara Fiselius vom Landschaftspflegeverband sowie der Bürgermeister der Gemeinde, Andreas Hofmann, Grußworte an die zahlreich gekommenen Besucher.

Hierin wurde die Bedeu-

tung des Obst- und Gartenbaus und der Landschaftspflege aufgezeigt und die Wichtigkeit einer nachhaltigen Naturpflege betont. Alle Kreisvereine leisten hier einen unschätzbar hohen Beitrag. Der Obst- und Gartenbauverein Ronneburg feierte mit der Kreisschau zeitgleich sein 30jähriges Jubiläum und der

Schulgarten, unter Leitung von Johanna Scheller, sein 10 jähriges Bestehen.

Für die drei gelungensten Ausstellungsbeiträge wurden nach den Kriterien Kreativität, Vielfalt, Informationsgehalt, Thema, Farbwirkung und Gesamtbild Preise vergeben. Am Sonntag kurz vor Schluss wurden die Preisträger bekannt gegeben: Neuberg Platz 1, Kilianstädten Platz 2 und Bergen-Enkheim Platz 3. Mit einer Urkunde sowie einem kleinen Präsent wurden die Ideen gewürdigt.

Der Sonntag begann mit einem eindrucksvollen Erntedankgottesdienst, durchgeführt von einem Lektorenteam und dem stellvertreten-

den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes Jörg Otto und musikalisch begleitet vom Posaunenchor Oberissigheim. Auch an diesem zweiten Tag konnten sich die Veranstalter über zahlreiche Besucher freuen.

Alle Ausstellungstische wurden bewundert, besonders aber auch die Bühnengestaltung des gastgebenden Vereins, der als Thema „Garten im Wandel der Zeit“ gewählt hatte. Die Bühne zeigte vier Gärten unterschiedlichster Gestaltung aus Mittelalter, Vorkriegszeit, Nachkriegszeit und Neuzeit. Insbesondere der „ausgeräumte“ Neuzeitgarten regte zu vielen Diskussionen an.



Telefon: 06101 / 32621
E-Mail: kelterei-woerner@arcor.de

Erwähnenswert ist noch die großartige Gestaltung der Eingangshalle, die von den Schulklassen und der Betreuungseinrichtung Burggespenster gemeinsam dekoriert war und hier auch die Ernteprodukte aus dem

Schulgarten zeigte.

Allen Ausstellern wurde vom Gastgeber als Erinnerungsgeschenk am Ende das wunderbare neue Kochbuch des örtlichen Gastronoms Reiner Erdt überreicht.

Johann Scheller

10 Jahre Schulgarten Ronneburg

Lernen mit „Kopf, Herz und Hand“ findet im Schulgarten der Ronneburgschule und des Obst- und Gartenbauvereins Ronneburg nun bereits seit 10 Jahren statt. 2003 hatte der damalige Vereinsvorsitzende Ferdinand Graef zusammen mit der früheren Schulleiterin Johanna Scheller die Vision einen Garten für alle Grundschulkinder zur Verfügung zu haben. Die Idee wurde unter Mithilfe des früheren Bürgermeisters Friedhelm Kleine, der Gemeindegremien und

des kompetenten Gartengestalters aus dem OGV Eberhard Juth Wirklichkeit. Hinter dem Rathaushof fand sich ein geeignetes Gelände, welches die Gemeinde Ronneburg für eine Schulgartennutzung kostenfrei zur Verfügung stellte.

Mit Grasfläche, Beeten für Nutzpflanzen, Weinreben, Rosenspalier, befestigten Wegen und Beerensträuchern wurde der Garten mit der gesamten Schulgemeinde, der Bevölkerung, Firmen, Mandatsträgern und vielen Gartenfreunden angelegt.

Inzwischen sind die damaligen Schüler 20 Jahre alt - das heißt, alle Ronneburger Jugendliche im jetzigen Alter von 20 bis 6 Jahren konnten Schulgartenerfahrung sammeln. In Arbeitsgemeinschaften wurde der Garten bis zu viermal wöchentlich mit der Schulleiterin in ehrenamtlicher Tätigkeit besucht. Jedes Jahr wurde ein neues Projekt verwirklicht, wie z. B.

Teichbau, Weidenzelt, Bewerbung und Gewinn des Schulumweltpreises des Main-Kinzig-Kreises (2004), Rundpavillon, Wegebau, Tomatenzelt, Kompostplatz, Säulenbäume, 5jährige Jubiläumsfeier, Kräuterschachbrett, Insektenhotel, Amphibienberg, Projektwoche, Jätagktionstage, regelmäßige Erntedankfeste und mehrere Sommerfeste.

Jeder Gartenbesuch beginnt mit einem Rundgang zum Sehen (Blüten, Tiere, Teichbeobachtungen), Hören (Vögel, Wassertiere), Schmecken (Beeren, Kräuter, Früchte) und Riechen (Blüten, Kräuter, Früchte). Dann folgt eine Arbeitsphase in wechselnden Gruppen und am Ende gemeinsames Füttern (auch von Gartenfrüchten) und Trinken und Reflektieren des Erlebten und der durchgeführten Tätigkeiten. Alle Arbeiten sind schriftlich dokumentiert. Jeder Gartenbesuch einer Arbeitsgruppe wird von ein bis zwei Eltern begleitet – zur Unterstützung und Hilfsaufsicht.

In den 10 Jahren wurde die Schulgartenarbeit in großartiger Weise durch den Obst- und Gartenbauverein unterstützt durch Bäume und Sträucher schneiden, mähen, Stützhölzer reparieren, Rat und Anregung. Die Gemeinde Ronneburg stellte von Anfang an Strom, Wasser, eine Garage für die Geräte, Rasenmäher und jede Hilfe, die erforderlich ist, zur Verfügung.

Nach den beiden Bürgermeistern Friedhelm Kleine und Heinz Habermann steht auch der derzeit amtierende Bürgermeister Andreas Hofmann dem Gartenprojekt wohlwollend gegenüber.

Zum zehnjährigen Jubiläum im Sommer 2013 wurde bei einem Sommerfest ein erneutes Projekt eingeweiht: FÜHLEN als Sinnesschulung mit den Füßen. Ein neu erstellter Barfußpfad mit 6 Fühlfeldern erfreut sich nun großer Beliebtheit und wird bei den AG-Terminen gerne begangen.

Johanna Scheller (Text und Fotos)



Neuer Veranstaltungskalender des MainÄppelhauses Lohrberg herausgegeben

Im elften Jahr seines Bestehens hat das MainÄppel-Haus Lohrberg in Frankfurt – Seckbach seinen umfangreichen Veranstaltungskalender mit 49 Kursen und Terminen für 2014 herausgebracht. Alle Kurse drehen sich irgendwie um Streuobstwiesen – z.B. ihre Bäume und Sträucher, ihre Kräuter, ihre tieri-

schen Bewohner, oder dienen der Entfaltung von Kochkünsten mit ihren Produkten. Es wird großen Wert auf Umweltpädagogik mit Kindern gelegt, was sich im Angebot viele Kurse für Kinder und Eltern mit ihren Kindern niederschlägt. Besonderer Partner bei den diesjährigen Veranstaltungen ist „Frankfurt summt“, eine

Initiative zum Imkern und Bienen in der Stadt. Der Kalender kann in Papierform angefordert werden unter MainÄppelHaus Lohrberg 06109 35413 oder info@MainAeppelHausLohrberg.de oder eingesehen werden unter www.MainAeppelHausLohrberg.de.



MainAeppelHausLohrberg.de.

Kartoffelfest beim OGV Hammersbach

Am 01.09.2013 lockte das schöne Wetter und der herzhafte Duft der Kartoffelspezialitäten wieder viele Besucher zum Kartoffelfest des Obst und Gartenbauvereins Hammersbach.

Die Speisekarte versprach leckere Gerichte und die fleißigen Helfer gaben sich alle Mühe, den Bestellungen ihrer Gäste nachzukommen.

Im ausgebauten Wagen wurden Kartoffelmassen zu „Pannekuche“ ausgebacken.

Tapfer trotzte der Bäcker der Hitze und dem Fett und produzierte hunderte von Kartoffelpannekuchen. Mit Apfelmus garniert, wurden diese an die in der langen Schlange stehenden Gäste ausgegeben. Neben der großen Pfanne köchelte die Kar-

toffelsuppe in den Töpfen und die leckere Rindswurst gesellte sich nur zu gerne dazu.

In der Küche wurden „Beutelches mit Zwiebelsoße“ ausgegeben. Diese hausgemachte Vogelsberger Spezialität wurde in langer Vorbereitung von fleißigen Händen des Vereins hergestellt. Das aus einer Kartoffelmasse mit Pöckelfleisch und Lauch hergestellte Gericht fand wie immer großen Anklang.

Des Weiteren gab es Apfelwein, gezapftes Bier und auch das eine oder andere selbstgebrannte Schnäpschen wurde der besseren Verdaulichkeit wegen geordert. Die ganz süßen Kartoffelbesucher kamen am Sonntagnachmittag auf ihre Kosten und die Kuchentheke mit



selbstgemachten Torten und Kuchen war innerhalb kürzester Zeit nur noch ein Krümmelfeld. Die Besucher waren sich einig, beim OGV kann man nicht nur das schöne Wetter und die Geselligkeit genießen, verhungern muss auch niemand!

Allen Helfern und Spendern vielen Dank für die tolle Unterstützung!



Termine

Regionalschleife Main-Kinzig

Abkürzungen:
OGV = Obst- und Gartenbauverein
DGH = Dorfgemeinschaftshaus
MZH = Mehrzweckhalle

ganzjährig:

www.apfelwein.tv
www.hessische-apfelweinroute.de

Erlebnispark Steinau, -Osthessens größter Freizeitpark-

ab 23.03. bis 27.10.2013 täglich 9
– 18 Uhr, Tel. 06663-6889 oder:
www.erlebnispark-steinau.de

MainÄppelHaus Lohr- berg Streuobstzent- rum e.V.

Ausführliches Jahresprogramm für
Erwachsene, Kinder und Familien
www: MainÄppelHausLohrberg.
de, Tel. 06109-35413

Offene Kirche

donnerstags 15 – 17 Uhr Evange-
lische Stiftskirche Windecken Für
Gruppen auf der Hess. Apfelwein-
und Obstwiesenroute nach Ver-
einbarung, Gemeindebüro, Tel.
06187-22627

April

06.04.2014, Schlüch- tern-Elm

13.45 Uhr, Märzenbecherwande-
rung ins Ratzerod Treffpunkt DGH
Elm, Naturfreunde, Tel. 06664-
402590, Klaus Döder, E-Mail:
duedder@t-online.de

10.04.2014, Brachtal- Hellstein

8.30 Uhr, Blütenwanderung für
Kindergartenkinder, Streuobst-
wiese Hellstein, Tel. 06053-600811,
OGV Lothar Schramm, anitasch-
ramm@gmx.de, www. ogv-
brachtal.j

10.04.2014 Bruchkö- bel-Roßdorf

19.30 Uhr, Impressionen aus Hol-
land-Keukenhof- im Lehrgarten
an der Pfingstweide, OGV Jörg
Lind, Tel. 06181 – 74699, www.ogv-
rossdorf.de, E-Mail:
atuk-lana@t-online.de

12.04.2014, Nidderau- Ostheim

10 Uhr, Lehrgang Veredelung, bei
Blumenhaus Herrmann, Quellen-
weg 7, OGV, Hans Herrmann, Tel.
06187-3488, E-Mail: Herrmann-
nidderau@t-online.de

13.04.2014, Maintal- Hochstadt

10 Uhr, Apfelblütenfest, Vereins-
haus Grohschlag-Hohl, OGV, Mat-
thias Haardt Tel. 06181-441322,
www.ogv-hochstadt.de, E-Mail:
kontakt@ogv-hochstadt.de

21.04.2014, Bruchkö-

bel-Roßdorf

10 Uhr, Ostereiersuchen im
Lehrgarten an der Pfingstweide,
OGV Jörg Lind, Tel. 06181-74699,
E-Mail: atuk-lana@t-online.de,
www.ogv-rossdorf.de

24.04.2014, Ham- mersbach-Langen- bergheim

18 Uhr, Lehrgarteneröffnung mit
Apfelweinprämierung Verlänge-
rung Borngasse, OGV, Markus
Gutjahr Tel. 06185-180381,
E-Mail: markus.gutjahr@ogv-
hammersbach.de

26.04.2014 Bieberge- münd-Lanzingen

10 -11 Uhr, Pflanzentausch- und
Verschenkbörse, Im Hof der
Schreinerei Schick, OGV, Dieter
Kilgenstein, Tel. 06050-1314,
E-Mail: dieter.kilgenstein@
t-online.de, oder Iris Schick-
Schäfer, Tel. 06050/907201

27.04.2014, Nidder- au-Ostheim

13 Uhr, Blütenwanderung Treff-
punkt VR-Bank, Wonnecker Straße,
OGV, Hans Herrmann, Tel. 06187-
3488, E-Mail: Herrmann-
nidderau@t-online.de

27.04.2014, Sinntal- Altengronau

ab 11.00 Uhr, Schachblumenfest
mit kostenlosen Führungen zu den
Blumenwiesen und Rahmenpro-
gramm, für das leibliche Wohl ist
gesorgt, LandFrauen Altengronau,
Ute Beringer, Tel. 06665-560, Mail:
lore.herold@arcor.de

27.04.2014, Schöneck- Kilianstädten

ab 10 Uhr, Blütenfest im Lehrgar-
ten, OGV, Andreas Zeiller, Tel.
06181-76184, www.ogv-scho-
eneck.de

Mai:

01.05.2014, Nieder- dorfelden

11 Uhr, Kürbisfest an der „Kürbis-
klause“ an der Nachtweide, OGV,
Stani Czmok 06101-32922, Mail:
stani.czmok@t-online.de, www.
ogv-niederdorfelden.eu

04.05.2014, Schlüch- tern-Elm

13.45 Uhr, Orchideenwanderung
im Ratzerod, Treffpunkt DGH,
Naturfreunde, Tel. 06664-402590
Klaus Döder, E-Mail: duedder@t-
online.de

04.05.2014, Freige- richt-Horbach

6 Uhr, Vogelstimmenwanderung,
Dorfplatz, Vogelschutzgruppe
1965 Horbach

12.05.2014, Bruchkö- bel-Roßdorf

19.30 Uhr, Mexiko-Land, Leute und
Natur, Vortrag im Lehrgarten an

Wandern und Radeln

im Naturpark Spessart *natürlich*

- Premiumwanderweg: **Spessartbogen**
- Spessartfahrten:
Jossgrund Runde und Junge Jossa
- Europäischer Kulturweg **Perlen der Jossa**
- Jubiläumsweg **Oberndorf**
- Viertälerrunde: **Spessart-Nordost-Passage**
- **Bilder-Rundweg zur 700 Jahrfeier in
Lettgenbrunn > einst und jetzt<**

www: jossgrund-im-spessart.de

www: spessartbogen.de

www: 700jahre.de

www: mernes.de

der Pfingstweide, OGV, Jörg Lind,
Tel. 06183-74699, E-Mail: atuk-
lana@t-online.de, www.ogv-ross-
dorf.de

25.05.2014, Nidderau- Ostheim

10 Uhr, Geführte Waldwanderung,
Treffpunkt an der L 3347 zwischen
Nidderau-Ostheim und Limes-
hain-Rommelhausen am Waldein-
gang, OGV, Hans Herrmann, Tel.
06187-3488, E-Mail: Herrmann-
nidderau@t-online.de

29.05.2014, Hassel- roth-Niedermittlau

11 – 17 Uhr, Frühlings- und Spar-
gelfest, Friedrich-Hofacker-Halle,
Tanusstraße 2, OGV, Heinz Rösch,
Tel. 06055-6206, www.OGV-Nie-
dermittlau.de, E-Mail: OGV-Nie-
dermittlau@web.de

Juni:

07. - 09.06.2014, Erlensee-Langendie- bach

Blütenfest auf dem Lachefeld,
Ortsausgang Richtung Bruchköbel,
verlängerte Weinbergstraße, OGV,
Gustav Ruth, Tel. 06183-71539,
E-Mail: gustavruth@t-online.de

09.06.2014, Nieder- dorfelden

11 – 17 Uhr, Mühlentag in der
Ölmühle, Karin Braun Tel.: 06101-
32859, kontakt@oelmuehle-nie-
derdorfelden.de, www.oelmuehle-
niederdorfelden.de

28. + 29.06.2014, Großkrotzenburg

Sommerfest, Kleingartenanlage,
OGV, Roland Kelm, Tel. 06186-
81657, ogvgrosskrotzenburg @
t-online.de

29.06.2014, Nidderau- Ostheim

7.30 – 19.00 Uhr, Exkursion mit
dem Bus, Treffpunkt VR-Bank, Won-
necker Straße, OGV, Hans Herr-
mann, Tel. 06187-3488, E-Mail:
Herrmann-nidderau@t-online.de

necker Straße, OGV, Hans Herr-
mann, Tel. 06187-3488, E-Mail:
Herrmann-nidderau@t-online.de

Juli:

01.07.2014, Gelnhau- sen

19.30 Uhr, Monatsversammlung im
Casino OGV, Karlheinz Schröder,
Tel. 0160-8130616, E-Mail: karl-
heinz.schroeder@freenet.de,
www.ogv-gelnhausen.de

05. + 06.07.2014, Bruchköbel-Roßdorf

Sa. 18 Uhr + So. 11 Uhr, Sommer-
fest im Lehrgarten an der Pfingst-
weide, OGV, Jörg Lind, Tel. 06181-
74699, E-Mail: atuk-lana@t-online.
de, www.ogv-rossdorf.de

05. + 06.07.2014, Stei- nau-Bellings

Apfelbaumfest im Clubhaus FC
„Germania“ 1920 Bellings, Frank
Weigand, Tel. 06663-6168

12.07.2014, Gelnhau- sen

07.30 Uhr, Tagesfahrt zur Kirscher-
nte nach Witzenhausen, OGV,
Karlheinz Schröder, Tel. 0160-
8130616, E-Mail: karlheinz.schro-
eder@freenet.de, www.ogv-geln-
hausen.de

14.07.2014, Bruchkö- bel-Roßdorf

19.30 Uhr, Kreisstammtisch mit Dr.
Steinicke und Dr. Schubert vom
Palmengarten Frankfurt, im Lehr-
garten an der Pfingstweide, OGV,
Jörg Lind, Tel. 06181-74699, E-Mail:
atuk-lana@t-online.de, www.ogv-
rossdorf.de

19. + 20.07.2014, Frei- gericht-Altenmittlau

Äbbelwoifest auf dem Festplatz
Sportverein 1912, www. kelterei-
trageser.de

24.07.2014, Hammers-





bach-Langenbergheim

17 Uhr, Sommerschnitt, Verlängerung Borngasse, OGV, Markus Gutjahr Tel. 06185-180381, E-Mail: markus.gutjahr@ogv-hammersbach.de

26.07.2014, Nidderau-Ostheim

10 Uhr, Lehrgang Sommerschnitt OGV-Baumstück im alten Hag, OGV, Hans Herrmann, Tel. 06187-21655, E-Mail: Herrmann-nidderau@t-online.de

25. – 27.07.2014, Maintal-Hochstadt

Fr 18 Uhr, Sa 15 Uhr + So 10 Uhr, Apfelweinfest im Vereinshaus Grohschlag-Hohl, OGV, Matthias Haardt, Tel. 06181-441322, www.ogv-hochstadt.de, E-Mail: kontakt@ogv-hochstadt.de

August:

02.08.2014, Wächtersbach

9.30 Uhr, Sommerschnitt, Lehrgarten in der Brunnenstraße, OGV, Heinz Schauburger, Tel. 06053-5486

02.08.2014, Birstein-Oberreichenbach

9 Uhr, Sommerschnittkurs, Treffpunkt Hartmann, Radmühler Str. 8, OGV Kreisverband Gelnhausen,

Lothar Schramm, Tel. 06053-600811, E-Mail: lschramm@gmx.net

05.08.2014, Gelnhausen

19.30 Uhr, Monatsversammlung im Casino, OGV, Karlheinz Schröder, Tel. 0160-8130616, E-Mail: karlheinz.schroeder@freenet.de, www.ogv-gelnhausen.de

07.08.2014, Hammersbach-Langenbergheim

18 Uhr, Forellenessen (nur auf Vorbestellung) Verlängerung Borngasse, OGV, Markus Gutjahr Tel. 06185-180381, E-Mail: markus.gutjahr@ogv-hammersbach.de

09.08.2014, Gelnhausen

9 Uhr, Sommerschnitt, Stein- und Kernobst, Vereinsgarten Hailer, OGV, Karlheinz Schröder, Tel. 0160-8130616, E-Mail: karlheinz.schroeder@freenet.de, www.ogv-gelnhausen.de

09.08.2014, Bruchköbel-Roßdorf

14 - 16 Uhr, Sommerschnittkurs für Anfänger im Lehrgarten an der Pfingstweide, OGV, Jörg Lind, Tel. 06181-74699, E-Mail: atuk-lana@t-online.de, www.ogv-rossdorf.de

10.08.2014, Schöneck-Kilianstädten

14 Uhr, Obstbaumschnitt im Hausgarten im Lehrgarten, verlängerte Feldstraße, OGV, Andreas Zeiller, Tel. 06181-76184,

www.ogv-schoeneck.de

16.08.2014, Linsengericht-Lützelhausen

9 Uhr, Fachwertschnittkurs, Streuobstwiese am Anglerheim, OGV Kreisverband Gelnhausen, Lothar Schramm, Tel. 06053-600811, E-Mail: lschramm@gmx.net

28.08.2014, Nidderau-Ostheim

20 Uhr, Vortrag über Pilze, Bürgerhaus Ostheim, OGV, Hans Herrmann, Tel. 06187-1445, E-Mail: Herrmann-nidderau@t-online.de

September:

2.09.2014, Gelnhausen

19.30 Uhr, Monatsversammlung im Casino, OGV, Karlheinz Schröder, Tel. 0160-8130616, E-Mail: karlheinz.schroeder@freenet.de, www.ogv-gelnhausen.de

07.09.2014, Maintal-Hochstadt

10.30 Uhr, Obstbaumschnittkurs (Sommer), Vereinshaus Grohschlag-Hohl, OGV, Matthias Haardt, Tel. 06181-441322, www.ogv-hochstadt.de, E-Mail: kontakt@ogv-hochstadt.de

07.09.2014, Linsengericht-Eidengesäß

11 - 18 Uhr, Tag der offenen Tür im Lehrgarten, Mühlweg, OGV, Richard Stave, Tel. 06051-71183, E-Mail: thomsen-h@t-online.de

07.09.2014, Main-Kinzig-Kreis

Fahrradtag „Kinzigtotal“ Sinnthal - Hanau, 10 - 18 Uhr.

07.09.2014, Hammersbach-Langenbergheim

11 Uhr, Kartoffelfest, Verlängerung Borngasse, OGV, Markus Gutjahr Tel. 06185-180381, E-Mail: markus.gutjahr@ogv-hammersbach.de

11.09.2014, Brachtal-Hellstein

13 Uhr, Apfelernte mit Verkauf, Streuobstwiese, OGV Lothar Schramm Tel. 06053-600811, Mail: anitaschramm@gmx.de, www.ogv-brachtal.jimdo.com

13.09.2014 Brachtal-Schlierbach

8 - 13 Uhr, Saftpresse beim Vereinshaus Milchhäuschen, OGV, Lothar Schramm, Tel. 06053-600811, Mail: anitaschramm@gmx.de, www.ogv-brachtal.jimdo.com

13. + 14.09.2014, Freigericht-Neuses

Ausstellung Obst- und Gartenbau im Pfarrheim, OGV

14.09.2014, Schöneck-Kilianstädten

ab 11 Uhr, Kelterfest im Lehrgarten, OGV, Andreas Zeiller, Tel. 06181-76184, www.ogv-schoeneck.de

21.09.2014, Birstein-Untersotzbach

10 Uhr, Apfelweinfest mit Wandertag im DGH, SKC, Melanie Weber, Tel. 06054-900314, E-Mail: skcsotzbach@aol.com, www.Untersotzbach.de

21.09.2014, Biebergemünd-Lanzingen

14:00 Uhr, Geführte Pilzwanderung, In der Strutt (Am Waldrand), OGV, Dieter Kilgenstein, Tel. 06050-1314, E-Mail: dieter.kilgenstein@t-online.de

21.09.2014, Bruchköbel-Roßdorf

ab 11 Uhr, Kelterfest im Lehrgarten an der Pfingstweide, OGV, Jörg Lind, Tel. 06183-74699, E-Mail: atuk-lana@t-online.de, www.ogv-rossdorf.de

21.09.2014, Nidderau-Heldenbergen

14 - 18 Uhr, 14. Streuobsttag, Bahnhofstraße Viadukt bis Ende Wingerstraße am Waldrand auf städtischer Streuobstwiese, Stadt Nidderau, Katja Adams, Tel. 06187-299179, www.nidderau.de, E-Mail: katja.adams@nidderau.de

27.09. + 28.09.2014, Brachtal-Schlierbach

Sa. 27.09 14 - 18 Uhr, So. 28.09. 10 - 18 Uhr, Kreisverbandsausstellung der Obst- und Gartenbauvereine des Altkreises Gelnhausen, Rathausschänke. Kontakt: Schramm Lothar, Tel. 06053 600811, E-Mail: lschramm@gmx.net

28.09.2014, Linsengericht-Geislitz

13 - 17 Uhr, Kaffeenachmittag im Vereinshaus des Hasenzuchtvereins Hinterm Born, LandFrauen Geislitz, Annette Braun, Tel. 06051-72128

28.09.2014, Jossgrund

9 Uhr, Themen-Radtour auf dem europäischen Kulturradweg „Perlen der Jossa“, Programm siehe: www.jossgrund.de, Gemeinde Jossgrund, Tel. 06059-9026-0

28.09.2014, Gelnhausen-Hailer

Ab 11 Uhr, Erntedankfest im und am Lauthäuschen, LandFrauen Hailer-Meerholz, Sigrid Grotemeyer, Tel. 06051-68034



Zum 13. Mal in Folge: „Preis der Besten“ in Gold

Bereits zum 13. Mal in Folge wurde die Familienkelterei Possmann von der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) mit dem „Preis der Besten“ in Gold ausgezeichnet. Mit diesem Qualitäts-Zertifikat wird die langjährige und nachhaltige Qualitätsproduktion der Frankfurter Apfelweinkelerei honoriert. „Vertrauen entsteht, wenn das Besondere

immer wieder neu bestätigt wird: Sie stellen sich seit Jahren mit Ihren Produkten erfolgreich dem Expertenurteil der DLG. Dadurch erhalten Ihre attestierten Qualitätsaussagen einen besonderen Stellenwert, den der ‚Preis der Besten‘ honoriert“, erklärte DLG-Vizepräsident Prof. Dr. Achim Stiebing bei der Übergabe der Urkunde. Kelterei-Geschäftsführer Peter Poss-



Alles für blühende Gärten
069/37 39 15 · www.pflanzenkontor.de

Der Frühling beginnt
in Ihrer Baumschule!

**ROSEN
SAMSTAG
10. Mai 2014**

Farbenstraße 101, 65931 Frankfurt

Pflanzenkontor
Baumschule · Gartenaccessoires · Beratung und Verkauf

mann und Kellermeister Martin Henke sind besonders stolz auf diese Auszeichnung. „Der ‚Preis der Besten‘ in Gold ist für uns immer wieder eine erfreuliche Bestätigung unserer traditionellen handwerklichen Arbeit – angefangen von der Auswahl des Obstes von ausgesuchten heimischen Streuobstwiesen bis hin zur Herstellung von Apfelweinen und Apfelsäften“, so Peter Possmann. Um den „Preis der Besten“ in Gold zu erzielen,

müssen Unternehmen über fünfzehn Jahre hinweg ihre Qualitätsleistungen durch Prämierungen bei den jährlich stattfindenden DLG-Qualitätstests unter Beweis stellen. Mit insgesamt 115 Goldmedaillen bei den internationalen DLG-Qualitätsprüfungen für Frucht- und Erfrischungsgetränke in den vergangenen Jahren hat DLG-Gold im Hause Possmann bereits Tradition.

Foto: Kelterei-Geschäftsführer Peter Possmann (li) und Kellermeister Martin Henke (re) zeigen stolz den „Preis der Besten“ in Gold.

Geringe Ernte, aber qualitativ hochwertige Äpfel

Keltersaison nicht ganz zufriedenstellend für die Keltereien

Rund 8.000 Tonnen Äpfel haben in der vergangenen Keltersaison den Weg von heimischen Streuobstwiesen in die Rätzmühle der Familienkelterei gefunden. Dabei waren die Erntevoraussetzungen nicht gerade die besten in diesem Jahr.

„Trotz naturbedingt schwierigster Voraussetzungen für die diesjährige Äpfelernte konnten wir ausreichend Streuobst verarbeiten, so dass wir genug Apfelwein liefern können“, erklärte Geschäftsführer Peter Possmann nach Abschluss des Kelterns.

Bedingt durch den langen

Frost und die vielen Niederschläge im Frühjahr sind viele Blüten erfroren. Auch der Bienenflug war hierdurch stark beeinträchtigt. Darüber hinaus verschob sich die Ernte um circa vier Wochen, was dazu führte, dass bis weit in den November hinein Äpfel verarbeitet wurden. Insgesamt war es eine geringere Äpfelernte mit kleinen Früchten, aber von guter Qualität. „Die Äpfel waren sehr aromatisch. Das ist die beste Grundlage für einen sehr fruchtigen und harmonischen Apfelwein“, führte Peter Possmann aus. Als Fazit der letztjährigen Ernte bleibt die Erkenntnis,

dass jeder regionale Apfel für den Apfelwein sehr wertvoll ist. Deshalb appelliert Peter Possmann an alle Hessen, die über private Obstbaumstücke verfügen, „diese zu pflegen, zu ernten und die Äpfel in die

Kelterei zu bringen.“ Gerne ist die Familienkelterei auch bereit, die Äpfelernte bei den Grundstücken zu organisieren, die nicht mehr abgeerntet werden können.



Foto: Äpfelanlieferung im Hof der Familienkelterei Possmann



3.500 Besucher beim Kelterfest 2013 und 39. Rödelheimer Volksradfahren



Foto: Buntes Treiben auf dem Kelterhof von Possmann

Rund um's neue Stöffche ging's am Sonntag, 29. September beim Kelterfest der Äpfelweinkelerei Possmann. Rund 3.500 Besucher erlebten bei strahlendem Sonnenschein ein buntes Treiben auf dem Hofgelände der Frankfurter Familienkelerei in Rödelheim: Schaukeltern,

Keltereibesichtigungen, Live-Musik und zahlreiche Kinder-Attraktionen. Auch der Sport kam nicht zu kurz: 450 Radfans nahmen am 39. Rödelheimer Volksradfahren teil.

Bereits früh morgens füllte sich das Hofgelände der Kelterei Possmann mit zahlreichen Radfans. Gegen einen

kleinen Obolus (2 € für Erwachsene, 1,50 € für Kinder) durften sie am 39. Rödelheimer Volksradfahren teilnehmen. Punkt 10 Uhr fiel der Startschuss. Rund 450 große und kleine Radbegeisterte traten von hier aus in die Pedale, um die 15 Kilometer lange Strecke entlang der Nidda, durch die Streuobstwiesen im Sossenheimer Unterfeld und wieder zurück zur Kelterei Possmann zu bewältigen. Dort winkten zahlreiche Preise in fester – ein Fahrrad, Eintrittskarten für „Ein Bembel voll Musik“ und den Frankfurter Ebbelwei-Express – und flüssiger Form wie Äpfelwein und Apfelsaft. Für jeden Teilnehmer gab's eine Urkunde und ein original „Geripptes“. Die Einnahmen aus den Startgeldern kamen dem RSV 1895 e.V. für seine Jugendarbeit zu Gute.

Unterdessen strömten zahlreiche Besucher auf den Kelterhof, schauten dem Kellermeister beim Keltern über die Schultern, probierten sich durch die verschiedenen Streuobstsorten, schauten sich die U-Boot-Tanks im Keller an und ließen den neuen „Süße“ in ihre durstigen Kehlen fließen. Während die größeren Kinder dem Trial-Bike-Weltrekordler Max Schrom beim Hürden-Balancieren zusahen oder auf dem Fahrradparcours ihr Können demonstrierten, bemalten die kleineren im Kinderland Baumscheiben, ließen sich selbst schminken, hatten auf den Hüpfburgen ihren Spaß, tobten im Heuballen-Paradies oder schauten dem Possi-Bär zu.

Auf der Bühne begrüßten Geschäftsführer Peter



Foto: Schaukeltern: Aus diesen Äpfeln wird der „Süße“

Possmann und Moderator Frank Emmel die zahlreichen Gästen, die vor allem gegen Nachmittag scharenweise in den Hof strömten. Während Teresa Kästel, die „Tina-Turner-Stimme“, mit ihrem Dance-Musik-Mix das Publikum begeisterte, sorgte Thorsten Wszolek mit seinem Akkordeon für stimmungsvolle Äpfel-Musik. Musikalisches Highlight war Gerald Dinis, der als Elvis-Imitator mit seiner unvergleichlichen Stimme und in historischer GI-Ausgehuniform den Kelterhof zum Beben brachte. Währenddessen ließen sich die Besucher mit „Fraa Rauscher“ fotografieren oder vom „Äpfel-Ännche“ erzählen, wie der Frankfurter Äpfelwein erfunden wurde. Zu Essen und Trinken gab's reichlich – vom Flammkuchen über Gulaschsuppe, der Original-Eintracht-Frankfurt-Stadion-Rinds- und Bratwurst von der Metzgerei Grasmehr bis hin zu Grüner Soße, Handkäs' und Tafelspitz und natürlich das gute Possmann-Stöffche sowie leckerer Apfelsaft. Der Erlös des Kuchen-Buffets am Nachmittag stiftete die Familienkelerei Possmann dem Kinderheim in Frankfurt-Rödelheim. Bis 17 Uhr feierten die Besucher und wer noch nicht genug hatte, nahm sich den ein oder anderen „Schoppen“ für zu Hause mit.

Frankfurts sportlichster Apfelwein

Isotonisch, kalorienarm, alkoholfrei

POSSMANN

Das Beste was ein Apfel werden kann. www.possmann.de



Neuwahl des 1. Vorsitzenden der Regionalschleife zwischen Main und Taunus

An der ordentlichen Mitgliederversammlung am 5. November 2013 wurde Herr Dieter Krieger vom Obsthof Krieger einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Nach 12 Jahren Amtszeit (4 Wahlperioden) stellte sich Martin Goll nicht mehr zur Wahl.

Mit seinem Namen wird die Idee der KELLER-TOUR verbunden bleiben, Vor dem Hintergrund seiner langjährigen Verdienste wurde Herr Goll zum Ehrenvorsitzenden der Regionalschleife zwischen Main und Taunus ernannt.

Klaus C. Kauker



Termine

Regionalschleife zwischen Main und Taunus

Bad Soden am Taunus, Stadtführungen

jeden ersten Samstag im Monat, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, vor dem Ramada-Hotel Bad Soden, Königsteiner Straße 88, www.bad-soden.de, Telefon: 06196/208-411

Bad Soden, Kräuterführungen

21.03.2014 / 25.04.2014 / 16.05.2014 / 20.06.2014, Kräuterführung mit Regine Ebert (16.00 Uhr und 17.30 Uhr)

Bad Soden am Taunus, Sonntagskonzerte,

vom dritten Sonntag im Mai bis zum zweiten Sonntag im September, 15.00 bis 17.00 Uhr vom 18.05. bis 07.09.2014, Konzertmuschel im Alten Kurpark

Bad Soden am Taunus, Jazz-Konzertreihe „Jazz am Quellenpark“

vom ersten Samstag im Juni vom 07.06. bis zum 06.09.2014 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr, Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Kelkheim (Taunus), Hof Gimbach

jeden Donnerstag Schinderhannesbuffet, ab 18.00 Uhr (nicht an Feiertagen) ein bürgerliches Buffet mit Suppe, Braten und Federvieh, Beilagen, Salat, Gemüse, Grüne Soße, Handkäs und was Süßes für hinterher natürlich auch, Anmeldung erwünscht. Telefon: 06195 3241, Internet: www.hof-gimbach.de, E-Mail: hof-gimbach@hof-gimbach.de

Flörsheim-Wicker, Streuobstinfos im Hexenhäuschen

für Streuobstfreunde jeden ersten Donnerstag im Monat (außerhalb der Schulferien, 17.. bis 19.00 Uhr, Steinmühlenweg 10, Telefon: 0160 99131246, der Main-Taunus Streu-

obst e.V. bietet jetzt einmal im Monat eine kleine Inforunde für alle Streuobstfreunde an. Es gibt jahreszeitliche Themen oder die Teilnehmer können auch Themen vorschlagen, die ihnen unter den Nägeln brennen.

03.04.2014 Kontrolle der Obstbäume auf Nützlinge und Schädlinge

05.06.2014, Pilzkrankheiten z.B. Monilia und Mehltau erkennen und behandeln Sommerschnittkurse, ein Sommerschnitt kann bei einigen Problemen genau das Richtige sein. Für alle die schon einmal einen Winterschnittkurs teilgenommen haben, gibt es die Möglichkeit der Wissensauffrischung. Außerdem lernen die Teilnehmer den beherzten Sommerriß von Wassertrieben, Donnerstag 07.08. 17. – 19 Uhr Frankfurt-Sossenheim, Donnerstag 4.9., 17 – 19 Uhr Kelkheim

Veranstaltungstermine des Main-Taunus Streuobst e.V.: z.B. Obstbaumschnittkurse, Familienveranstaltungen usw. und aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des Vereins unter www.streuobst-mtk.de

Familienerntetage und Mobiles Keltern, unsere beliebten Familienerntetage führen wir auch in diesem Jahr wieder in Flörsheim, Hattersheim, Hochheim, Hofheim, Schwalbach und Kelkheim durch, wenn es genug Äpfel gibt. Genaueres über wann und wo nach Ernteschätzung ab 1.09.2014 und ab dann auch auf der Homepage, Anmeldung direkt beim Main-Taunus Streuobst e.V., E-Mail: helling@streuobst-mtk.de, Telefon: 06160 99131246

Sie können auf der Obstwiese Äpfel ernten und zum einkellern mitnehmen oder zu Saft pressen lassen. Für Saft ist eine Mindestmenge von 50 kg notwendig. Für Kinder gibt es eine kleine Kinderkelter auf der Wiese. An einigen Stationen gibt es auch die professionelle mobile Großkelterei, die aus Ihren Äpfeln sterilisierten Apfelsaft in Bag in Box herstellt.

April 2014

06.04.2014, Frankfurt

am Main Apfelweinmesse 2014 – Apfelwein weltweit, Gesellschaftshaus Palmengarten, Verkostung für Fachbesucher ab 11.00 Uhr, Verkostung für Endverbraucher ab 13.00 Uhr



am Main

Apfelweinmesse 2014 – Apfelwein weltweit, Gesellschaftshaus Palmengarten, Verkostung für Fachbesucher ab 11.00 Uhr, Verkostung für Endverbraucher ab 13.00 Uhr

25.04.2014, Kronberg im Taunus

Eröffnung von Herberth's Apfelweingarten, freitags / samstags: 16.00 bis 22.30 Uhr & sonntags / feiertags: 11.00 bis 22.30 Uhr, Im Kronthal 12-16, Telefon: 06173 4064

Mai 2014

01.05.2014, Königstein-Mammolshain

Apfelblütenfest mit Apfelweinprämierung bei zünftiger Musik, Leckereien vom Grill sowie Kaffee und Kuchen, am Nachmittag wird der Mammolshainer Apfelweinkönig gekürt, OGV-Halle Schwalbacher Straße, Beginn: 11.00 Uhr, Veranstalter: OGV Mammolshain e.V., Infos bei Philipp Steyer, Telefon: 06173 79187

01.05.2014, Kelkheim-Hornau

Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, Saisonöffnung der u. „Schäfer-Jakob's Apfelloand“ an der Feldscheuer im Kelkheimer Busch / im Schmiebachtal, erreichbar kb Parkplatz Kelkheimer Hauptfriedhof / Fußweg nach Bad Soden, es spielt das Blasorchester Hornau, hessisches BBQ: „Weck-Worscht-Woi und Leiterchen vom

Grill, Öffnungszeiten: jeden Freitag ab 18.00 Uhr.

Hochzeit im Apfelloand oder bei Regen im Festsaal, wir zeigen Ihnen gerne unsere Angebote

04.05.2014, Wehrheim

11. Wehrheimer Apfelblütenfest mit buntem Programm und Inthronisation der neuen Apfelblütenkönigin, Ort: Schwimmbad Wehrheim

09. und 10.05. / 23. und 24.05.2014, Oberursel

Kulturprogramm in Planung, siehe unter www.alt-orschel.de, Ebelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“ & Kelterei Steden, Wiederholtstraße 7

10.05.2014, Frankfurt-Höchst

Rosen-Samstag im Pflanzenkontor; Auftakt in einen langen Rosen-Sommer; die ersten blühenden Rosen verführen mit Blütenvielfalt und Duft; wir legen Wert auf robuste und gesunde Sorten und beraten Sie gerne bei der richtigen Auswahl, für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Immo Herbst, Pflanzenkontor GmbH, Farbenstrasse 101, 65931 Frankfurt am Main, Telefon: 069 3739 15, Telefax: 069 375574

16. und 17.05.2014, Oberursel

Ebelwoi-Straußwirtschaft „ALT OESCHEL“ & Kelterei Steden, Wiederholtstraße 7 / Hofeinfahrt am Marktplatz 6, Kultur im Hof, es spielt: Theatergruppe der freiwilli-



HOF GIMBACH

Umgeben von einer wunderschönen Natur genießen Sie unseren selbstgekelterten Apfelwein und gepflegte Speisen.



Unsere Gasträume bieten für Wander- und Radfahrgruppen ebenso ausreichend Platz wie für Familienfeste bis 70 Personen.

Hof Gimbach · 65779 Kelkheim/Taunus · Telefon 0 61 95 - 32 41 · Fax 0 61 95 - 7 22 13
Internet: www.hof-gimbach.de · Email: hof-gimbach@hof-gimbach.de

gen Feuerwehr Oberstedten: „Liebeskummer und Wasserscheiden“ von Hans Schimmel, ab 18.00 Uhr Essen und Trinken bei allen Veranstaltungen, Kartenvorverkauf ab März bei OK-Kartenservice, Kumeliusstraße 8 in Oberursel

18.05.2014, Königstein-Mammolshain

Apfelblütenwanderung, Beginn: 14.00 Uhr, Treffpunkt: OGV-Halle Schwalbacher Straße, Veranstalter: OGV Mammolshain e.V., Infos bei Philipp Steyer, Telefon: 06173 79187

22.05.2014, Kelkheim (Taunus)

Historische Führung mit Monika Öchsner-Pischel (Kunsthistorikerin M.A.) und anschließender Stöffcheprobe, Beginn: 16.00 Uhr, Dauer etwa 2 Stunden, für Gruppen auch Termine nach Absprache, Preis: € 8,00, Telefon: 06195 3241 oder 0611 540914, weitere Termine: 03.06.2014 / 08.07.2014 / 20.09.2014

22. / 23. / 24.05.2014, Oberursel

Kulturprogramm, Ebbelwoi-Straußwirtschaft, „ALT ORSCHEL“ & Kelterei „STEDEN“

22. Mai „Deutschland deine Hessen“ mit Walter Renneisen

23. Mai „Die Letzte macht das Licht aus“ mit Ulrike Böhmer (Kirchenkabarettpreis)

24. Mai „Wir packen aus“ Küchengeplänkel humorvolles Musik-Kabarett mit Sabine Schmuck und Ursula Thiel

07.06. „Stolze für Alle“ mit Michael Quast

24. - 25.05.2014, Frankfurt-Höchst

Familien-Garten; verkaufsoffenes Wochenende mit vielen Ideen und Anregungen für die ganze Familie: Kleine Gärtner ganz gross, Lecker & Schön – Kräuter, Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten, für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Immo Herbst, Pflanzen-

kontor GmbH, Farbenstrasse 101, 65931 Frankfurt am Main, Telefon: 069 3739 15, Telefax: 069 375574

Juni 2014

05.06. – 31.08.2014, Kriftel

Apfelwein-Straußwirtschaft am Berg, Do + Fr 18.00 – 23.00 Uhr, Sa + So 16.00 – 23.00 Uhr, Auf der Hohlmauer 2, Telefon: 06192 42961, www.obsthof-am-berg.de

29.06.2014, Königstein-Mammolshain

Edelkastanienwanderung, Beginn: 14.00 Uhr, Treffpunkt: OGV-Halle Schwalbacher Straße, Veranstalter: OGV Mammolshain e.V., Infos bei Johannes Schießer, Telefon: 06173 78822

29.06.2014, Wehrheim

14. Apfelweinwettbewerb der Apfelweinfreunde Wehrheim in Verbindung mit dem BUND Wehrheim und der Kelterei Wagner, mit Verkostung der eingereichten Proben, Ort: Schwimmbad Wehrheim

Juli 2014

13.07.2014, Königstein im Taunus

Mit dem Imker unterwegs mit Imkermeister Heinz Schießer, Treffpunkt: Einfahrt zum Opel-Zoo Waldparkplatz am Mammolshainer Weg / 15.15 Uhr

Der rund dreistündige Ausflug in das Reich der Bienen führt über Streuobstwiesen, durch den Kastanienhain und zurück. Unterwegs gibt es allerhand über die Imme, Honig und die „Trachtepflanze“ sowie über die Geschichte und Gegenwart der Imkerei im Taunus zu erfahren. Zum Abschluß besteht die Möglichkeit, Imkerprodukte zu erwerben.

18.07. / 19.07. / 25.07. / 26.07.2014, Oberursel

Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT-ORSCHER“ & Kelterei „STEDEN“ 18. Juli Hoffest (ohne Programm)

19. Juli Rainer Weisbecker, hessischer Abend mit Gedichten und Liedern

25. Juli Hoffest (ohne Programm)

26. Juli Johannes Scherer

27.07. / ab 15.00 Uhr bis 17.08.2014, Kelkheim-Hornau

Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, das Gasthaus ruht, die Straußwirtschaft „Schäfer-Jakob's Apfelland“ bleibt geöffnet, freitags und samstags:

ab 14.00 Uhr, sonntags ab 11.00 Uhr

August 2014

08. und 09.08.2014, Oberursel

Kultur im Hof, 08.08.: Kulturprogramm in Planung, 09.08.: „Vanessa Backes“ Comedy mit Alice Hoffmann, 15. und 16.08.: „Begge Peter“ – Comedy mit Peter Beckab, 22. und 23.08.: „Schüssel“ – Comedy/Kabarett – mit Peter Schüssler, 29. und 30.08.: „Siggi & Horst“ – Duo Comedy mit Bernhard Westenberger und Hans-Jürgen Mock (vom Showspielhaus Hattersheim), ab 18.00 Uhr Essen und Trinken bei allen Veranstaltungen, Kartenvorverkauf ab März bei OK-Kartenservice, Kumeliusstraße 8 in Oberursel

September 2014

ab September, Oberursel

Kelterei „Steden“, Lohnkelterei für jedermann, bitte mit telefonischer Voranmeldung: 06171 57013

07. + 08.09.2014, Kriftel

Hoffest, Obsthof am Berg, Auf der Herrenmauer 2, Telefon: 06192 42961, www.obsthof-am-berg.de

19. und 21.09.2014, Oberursel

„Ebbelwoi-Verfestigung“, rund um den Marktplatzbrunnen zugunsten der Kinderkrebshilfe Frankfurt und Hoapitz St. Barbara in Oberursel, verkaufsoffener Sonntag in

Oberursel

21.09.2014 Bad Homburg vor der Höhe

9. Bad Homburger Apfeltag, 11.00 bis 17.00 Uhr, Oberhof, Ober-Erlenbach, Burgholzhäuser Straße 2, Station bei der 12. KELLER-TOUR 2014

21.09.2014, Main-Taunus- und Hochtaunuskreis

12. KELLER _ TOUR 2014 der HESSISCHEN APFELWEIN- UND OBSTWIESENROUTE zwischen Main und Taunus, 11.00 bis 18.00 Uhr,

die Stationen der KELLER-TOUR sind einer Aktionsbroschüre zu entnehmen, siehe auch Internet unter www.apfelweinroute-mtk.de / Aktuelles, Erscheinungsdatum: Ende September. An fast allen Stationen wird gekeltert und gezeigt, wie der Apfel in die Flasche kommt. Alle Apfelweinfreunde sind herzlich willkommen. , Telefon: 06195 677040

21.09.2014, Kelkheim (Taunus)

Hof Gimbach, Station bei der 12. KELLER-TOUR 2014, ab 11.00 Uhr, im alten Apfelweinkeller wird im Rahmen einer Stöffcheprobe Apfelwein kostenlos ausgetrennt und interessante Informationen weitergegeben, Telefon: 06195 3241, www.hof-gimbach.de

21.09.2014, Kelkheim-Hornau

Gasthaus Zum Taunus, Hornauer Straße 146, Station bei der 12. KELLER-TOUR 2014, Tag der offenen Tür im „Schäfer-Jakob's Apfelland“ / Apfelernte-Ausflug mit Kellern und Mostprobe, begrenzte Teilnehmerzahl / nur mit Voranmeldung, Telefon: 06195 911234

27.09.2014, Königstein-Mammolshain

Apfelversteigerung in Mammolshain, auf den Streuobstwiesen werden Apfelbäume zum Selbststerben versteigert, Beginn: 10.00 Uhr, Treffpunkt: Friedhof Mammolshain,



Hardtgrundweg, Veranstalter: OGV Mammolshain e.V., Infos bei Werner Plescher, Telefon: 06174 1794

28.09.2014, Königstein-Manmolshain

Wanderung zur Edelkastanien-Erntezeit, Start: 14.00 Uhr, Treffpunkt: OGV-Halle Schwalbacher Straße, Themenwanderung mit Johannes Schießer, Veranstalter: OGV Mammolshain e.V., Infos bei Johannes Schießer, Telefon: 06173 78822

28.09.2014, Flörsheim-Wicker

Apfelmarkt

29.09.2014, Königstein-Mammolshain

Öffnung der Kelterei, beim Obst- und Gartenbauverein wird ab sofort gekeltert. Es wird sichergestellt, dass der Süsse von den eige-

nen Äpfeln kommt, auch bei kleineren Mengen. Gerne wird mit der Pasteurierungsanlage auch haltbarer Apfelsaft in „bag in box“ hergestellt, Infos bei Philipp Steyer, Telefon: 0617379187

27. –

28.09.2014, Bad Homburg-Kirdorf

9. Kirdorfer Kelterfest „Uff de Bach“ der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld mit Schaupressen und frischem Süßen, Sa.: 11.00 – 18.00 Uhr, So.: 11.00 – 17.00 Uhr

Nachmittags Kaffee und Kuchen. Sonntag 1.00 Uhr Erbseneintopf

HÖRBERTH'S

Apfelweingarten

Im Kronthal 12-16 Kronberg im Taunus Tel. 06173/4064

Unsere Öffnungszeiten:

25. April – 28. September 2014

freitags & samstags: 16-22:30 Uhr
sonntags & feiertags 11-22:30 Uhr

**großer Parkplatz, Alter Baumbestand, 400 Sitzplätze außen
Zelt mit Kaminofen, 100 Sitzplätze innen,
kalte & warme rustikale Küche durchgehend
Kaffee & Kuchen
Kinder erwünscht, großzügige Spielflächen**

aus der historischen Feldküche der Freiwilligen Feuerwehr Bad Homburg Stadt

„Uff de Bach“ (Ecke Bachstraße / Am Schwesternhaus), Bad Homburg – Kirdorf

Lieder zum Äppelwoi 2013

Eine Superlative für Äppelwoikultur und Mundart

Der BSC Urberach und die Rodauschiffer sorgten für einen der spektakulärsten Mundart-

den Martin Hofmann ernannt wurden, eine Urkunde, das Buch „Die Urberacher“ von Nikolaus Schwarzkopf erhielt

Events, der Keltermeister und Buchautor Jörg Stier aus Maintal-Bischofsheim wurde als erster für sein Engagement um Mundart und Äpfelweinkultur geehrt. Ihm folgte die Stadträtin Ingeborg Fischer aus Mühlheim am Main, die nach ihrem Kartoffelsalatrezept aus dem Vorjahr, diesmal mit Frikadellen

auftrumpfte. Bürgermeister Roland Kern probierte erneut mit Begeisterung, sodaß auch diese Ehrung begründet war. Der Barde XXL aus dem Rodaudenta in Mühlheim brachte ein Ständchen mit seinem neuesten Lied über den größten Bembel der Welt.

Die Melodie vom großen Hessenquiz aus dem Hessen-



Die Rodauschiffer, Alfons Weckesser, Martin Hofmann, Rudi Hagenauer mit Rainer Weisbecker

abende in Urberach. Die Kelterscheune war am 25. Oktober 2013 zum 9. Mal der Austragungsort für hessische Mundartfreunde aus dem Rheinmaingebiet.

Karl-Heinz Stier bekannt aus dem Hessenfernsehen moderierte den Abend und stellte einzeln im Interview die neuen Orwischer Äppelwoi-Geschworenen vor, die, nachdem sie vom BSC Vorsitzen-

ten um anschließend ein Ständchen der Rodauschiffer lauschen konnten.

Mit einem Filmausschnitt: „Der größte Bembel kimm haam“ begann der Abend, der die Ankunft des größten Bembels der Welt auf dem Frankfurter Hauptbahnhof zeigte, der von den Rodauschiffern gemeinsam mit Rainer Weisbecker vor Ort begrüßt wurde. Einer der Initiatoren dieses



Hans-Peter Langlotz aus Wächtersbach





v. l. n. r.: Jörg Stier, Karl-Heinz Stier, Bgm. Roland Kern, Uschi Heusel, Jörg Bombach, Ingeborg Fischer, Jörg Eyfferth, Rainer Bauer, Hans-Peter Langlotz, Lothar Rickert, Bobby von Schwanheim, Martin Hofmann



Rudi Eitel, Rainer Weisbecker, Bobby von Schwanheim



Bgm. Roland Kern probiert die Frikadelle, Ingeborg Fischer



Martin Hofmann, Lothar Rickert



Karl-Heinz Stier



Jörg Bombach und Karl-Heinz Stier

fernsehen kündigte den Moderator Jörg Bombach an, der in gewohnter Manier die

Bühne der Kelterscheune betrat. Diesmal war er der Kandidat und Karl-Heinz Stier der Moderator und stellte Fragen rund um die Südhessischen Flüsse und fragte was ein Feldhäfner sei. Jörg Bombach war gut vorbereitet und konnte die Fragen in bekannt lockerer Art beantworten.

Der große Mundartmusiker und Schriftsteller Dieter Adam, bekannt von Adam und die Mickys, konnte aus gesundheitlichen Gründen seine Ernennungsurkunde nicht persönlich entgegennehmen.

Der Äppelwoi-Geschworene Rainer Bauer aus Mainflingen, der schon mit Dieter Adam gemeinsam Musik machte, gesellte sich zu den Rodauschiffen und in Erinnerung an Dieter Adam interpretierten sie die Lieder „Runkelroiberobmaschin“, „Unser Auto fährt mit Äppelwoi“ und „Äppelwoi is in“ und der ganze Saal sang kräftig mit.

Der Maler Jörg Eyfferth aus Hanau wurde für seine kunstvoll gestalteten Apfelweinmotive, als Spiegelungen in Öl, geehrt. Die mitgebrachten Bilder begeisterten das Publikum.

Bezüglich der letzten Ehrung vor der Pause spielten die Rodauschiffer „Ich war noch niemals in Bad Orb“. Hans-Peter Langlotz war der zu Ehrende, mit der weitesten Anreise. Das Vogelsberger Original besang in Anlehnung an

das Orwischer Dippchen sein Dippchen Lied, das den Lebenslauf vom Nachtdippchen über den Bembel bis zur Urne widerspiegelte.

Nach der Pause wurde noch Lothar Rickert vom AZ Rödermark für sein Jahrzehnte langes Engagement in Rödermark geehrt und Bobby von Schwanheim, der Hessebilly Musiker aus Frankfurt, der den Saal rockte und nicht zum letzten Mal in Rödermark zu hören sein wird. Er macht sich neuerdings auch als Übersetzer der Simpsons ins Hessische einen Namen. Auf der letzten Buchmesse



REIMTEXT die Band

präsentierte er den ersten Band „Fer SIMBEL“.

Mit der Frankfurter Nationalhymne „Der alte Griesbrei“ gemeinsam mit Rainer Weisbecker und dem traditionellen „Orwischer Dippchen“ wurde der begeisternde Abend beendet.



Ausverkaufte Kelterscheune

Komm zum Äppelwoi 

ORWISCHER
ÄPPELWOI-STRAUSSWEITSCHAFT

PFINGSTEN 2014

Fr., 6. Juni 2014, 18 bis 22 Uhr
Sa., 7. Juni 2014, 16 bis 22 Uhr
So., 8. Juni 2014, 15 bis 22 Uhr

Bachgasse 22, 63322 Orwisch



Termine

Regionalschleife Offenbach

Langen

Jeden Dienstag- und Freitagvormittag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr, Wochenmarkt mit frischen regionalen Produkten, Jahnplatz,

Jeden Samstagvormittag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr Regionale Produkte, sowie verschiedene Speise- und Getränkeangebote laden zum gemütlichen Verweilen ein, Wilhelm-Leuschner-Platz,

Sprendlingen

Jeden Donnerstag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr Wochenmarkt, Stadtteil Sprendlingen, Info: DMG Marktgilde e.G., Tel. 02774-9143-0, Fax 02774-914333, E-Mail: info@marktgilde.de

Dreieichenhain

Jeden Donnerstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr Wochenmarkt, Stadtteil Dreieichenhain, Info: Marktofbrau Petra Funk, Tel. 0151-12713789

Mai

01.05.2014 Rodgau

14:30 - 17:00 Uhr, I. Schafschur der „Schafe im Rodgau“. Die Schafe im Rodgau werden zum 1. Mal in diesem Jahr geschoren. Eintritt frei. Mit frischem Schurwollverkauf, Woll-Vorbestellungen erwünscht. Infos: www.schafe-im-rodgau.de

01.05.2014, Dreieich - Dreieichenhain Burg Hayn

Jazz in der Burg, Stadtteil Dreieichenhain, Info: Bürgerhäuser, Tel. 06103-6000-0, Fax 06103-6000-77, E-Mail buergerhaeuser@buergerhaeuser-dreieich.de, www.buergerhaeuser-dreieich.de

09.05.-31.05.2014, Dreieich - Sprendlingen

Dreieicher Musiktage, Info: Bürgerhäuser, Tel. 06103-6000-0, Fax 06103-6000-77, E-Mail buergerhaeuser@buergerhaeuser-dreieich.de, www.buergerhaeuser-dreieich.de

17.05.2014, Rodgau

15:00 - 17:15 Uhr, Ausflug zum Schäferhund, Veranstaltung mit der VHS, Zielgruppe: Kinder und Eltern, Ziel des Besuchs ist es, die Arbeit eines Hundes im Dienst kennen lernen, sowie die Hintergründe des Haustieres „Schaf“ erfahren. Infos: www.schafe-im-rodgau.de

31.05.-01.06.2014, Dreieich - Sprendlingen

Kunsthandwerkermarkt, Info: Ursula Birnschein, Tel.: 0171-4213765

Juni

06.06.-11.06.2014, Dreieich - Dreieichenhain

Hainer Kerb, Stadtteil Dreieichenhain, Info: Geschichts- u. Heimatverein e.V.,

Tel. 06103-8049640, Fax 06103-8049642, E-Mail: ghv.dreieichenhain@t-online.de, www.burg-hayn.de

10.06.2014, Rodgau

Faszination Natur: „Wo die Nachtigall singt“ Vogelstimmenwanderung mit Josef Lach, 20 Uhr, Treffpunkt wird über die Presse bekannt gegeben, www.nabu-rodgau.de

14.06.2014 Rodgau

10:00 Uhr, Alles rund um die Wolle vom Schaf, Infos: www.schafe-im-rodgau.de

15.06.2014, Rodgau-Rollwald

Sommerfest mit Würstchen und Hackbraten, 11:00 Uhr, NABU-Vogelhütte. www.Nabu-Rodgau.de

15.06.2014 Rodgau-Hainhausen

Waldfest des Obst- und Gartenbauvereins Hainhausen, 11:00 Uhr - 18:00 Uhr, Waldfreizeitanlage Rodgau-Hainhausen, Kontakt 06106-15058, Antonius Schäufler, Internet: www.OGV-Hainhausen.de, E-Mail: antonius.schaeufler@ogv-hainhausen.de. Das Waldfest der „Obstler“ mit Hackbraten, heißem Leberkäse, hausgemachtem Kartoffelsalat und Kuchenvariationen, am Nachmittag Kutschfahrten für die Kinder

18.06.-22.06.2014, Dreieich - Sprendlingen

Weinfest im Bürgerpark, Info: AKTIVS Dreieich e.V., Tel.: 06103-373307, E-Mail: peter_theuer@web.de, www.akti-

vesdreieich.de

28.06.2014, Rodgau

15:00 - 17:15 Uhr, Es dreht sich alles um die Milch oder gibt ein Schaf nur am Feiertag Milch?, Wir finden heraus wann ein Schaf oder eine Ziege Milch geben kann. Wir gehen der Frage auf den Grund „warum ist die Milch ein so schnell verderbliches Produkt“ bis hin zu den Möglichkeiten der „Haltbarmachung“ Wie entsteht Käse? Praktischen Anteile sind „Melken der Schafe. Infos: www.schafe-im-rodgau.de

Juli

02.07.-10.08.2014, Dreieich - Dreieichenhain Burg Hayn

Burgfestspiele, Info: Bürgerhaus Sprendlingen, Tel. 06103-600033, Fax 06103-600077, E-Mail: b.halb-berstadt@buergerhaeuser-dreieich.de, www.buergerhaeuser-dreieich.de

11.07.-13.07.2014, Obertshausen

Gartenfest des Kleingärtnervereins Obertshausen e.V., in der Gartenanlage am Rembrücker Weg 100. Freitag: Hessischer Abend mit Apfelwein sowie Handkäse mit Musik. Samstag: Weinabend mit selbst gemachtem Flammkuchen, Sonntag: Frühschoppen mit Blasmusik, Spanferkel, Kaffee und Kuchen, www.kleingaertnerverein-obertshausen.de

19.07.-31.08.2014

Dreieich - Götzenhain Maislabyrinth, Info: Bürgerhäuser, Tel. 06103-6000-0, Fax 06103-6000-77, E-Mail buergerhaeuser@buergerhaeuser-dreieich.de, www.buergerhaeuser-dreieich.de

August

09.08.-12.08.2014, Dreieich - Sprendlingen

Sprendlinger Kerb, Stadtteil Sprendlingen, Info: Sprendlinger Kerbteam, Tel. 06103-9886240, Fax 06103-66576, www.sprendlinger-kerb.de

10.08.2014, Rodgau

Faszination Natur: Botanische Wanderung mit Josef Lach, 10 Uhr, Treffpunkt wird über die Presse bekannt gegeben

15.08.2014, Rodgau

15:00 - 16:30 Uhr, Maniküre bei den Schafen und Ziegen, Wir pflegen die Klauen unserer Tiere, so dass Sie weiterhin für den „goldenen Tritt“ auf den (Streuobst)Wiesen sorgen können. Was dies bedeutet können Sie an diesem Tag bei uns erfahren. Besonders geschickte Zuschauer dürfen natürlich auch auf eigene Gefahr mithelfen. Infos: www.schafe-im-

rodgau.de

23. / 24. 8.2014, Rodgau-Hainhausen

Straßenkerb der Ortsvereine in der Martin-Bihn-Straße, samstags von 16,00 Uhr - 24,00 Uhr, sonntags von 11,00 Uhr - 20,00 Uhr, Kontakt 06106-15058, Antonius Schäufler, Internet: www.OGV-Hainhausen.de, E-Mail: antonius.schaeufler@ogv-hainhausen.de. Am Stand der „Obstler“ geht es typisch hessisch zu, er ist der einzige mit Apfelweinausschank, zum Essen gibt es Handkäs' mit Musik und Hausmacher Wurstbrot.

September

07.09.2014, Rodgau-Hainhausen

Obst- und Gartenschau des Obst- und Gartenbauvereins Hainhausen „OGA im Wald“, 11,00 Uhr - 18,00 Uhr, Waldfreizeitanlage Rodgau-Hainhausen, Kontakt 06106-15058, Antonius Schäufler, Internet: www.OGV-Hainhausen.de, E-Mail: antonius.schaeufler@ogv-hainhausen.de. Die Herbstausstellung des OGV Hainhausen präsentiert neben einer Vielfalt von selbst erzeugten Obst- und Gemüsesorten allerlei Sehens- und Nachahmenswertes für Zier- und Nutzgärtner, selbst erzeugte Ziergestecke, Marmeladen und „Äpfel in konzentrierter Form“, zur Mittagszeit gibt es eine hausgemachte Gemüsesuppe mit und ohne heiße Fleischwurst und danach ein Kuchenbuffet.

09.09.2014, Rodgau-Rollwald

Faszination Natur: Vortrag „Impressionen aus einer anderen Welt“ - Unterwasserwelt in Sulawesi / Indonesien mit Horst Spielmann aus Hanau-Steinheim, 20 Uhr, im Schützenclub Gamsbock gegenüber NABU-Vogelhütte, www.Nabu-Rodgau.de

12.09.-14.09.2014 Dreieich - Dreieichenhain

Burgfest mit Handwerkermarkt, Info: Kultur-Gesellschaft Hayner Vereine GbR, Tel. 06103-84303, Fax 06103-88506, E-Mail info@hayner-burgfest.de

28.09.2014, Dreieich - Dreieichenhain

Töpfermarkt Hayner Weiber, Info: AG Hayner Weiber e.V., E-Mail info@haynerweiber.de

27.09.2014 Rodgau

2. Schafschur der Zackschafe im Rodgau, 14:00 - 16:30 Uhr, die Zackschafe der Schafe im Rodgau werden zum 2. Mal in diesem Jahr geschoren. Mit frischen Schurwollverkauf. Woll-Vorbestellung ist sehr anzuraten, Infos: www.schafe-im-rodgau.de



Grüne Soße Festival 2013

Ockstädter Teilnehmer des Grüne Soße Festivals 2013 im Römer zu Gast

Seit 2008 hat sich das Frankfurter Grüne Soße Festival zu einer imagepflegenden Veranstaltung etabliert. Das Festival der sieben Kräuter findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Der Oberbürgermeister lud im Namen des Magistrats aus diesem Anlass für Montag, den 21. Okt. 2013, um 18:00 Uhr, zu einem Empfang in den Kaisersaal des Römers und anschließend zu einem Imbiss mit grüner Soße.

Die grüne Soße wurde hierfür speziell vom Festival-Team für diesen Empfang hergestellt. Auch ein Stück

Frankfurter Fleischwurst gab es dazu. Der Wetterauer Landgenuss, in Vertretung durch die Teilnahme der Apfelwein-Straußwirtschaft „Zum Gerippte“ in diesem Jahr, erlebte einen Empfang mit Musik und Reden, die seines gleichen suchen. So war die Stimmung so gut, das in den erwürdigen Hallen, unter den Blicken der gekrönten Kaiser, geschunkelt, geklatscht und gesungen wurde.

Der Schirmherr des Frankfurter grüne Soße Festival Stadtrat Markus Frank, freute sich über die Teilnahme des Wetterauer Landgenuss-



Von links nach rechts: Stadtrat Markus Frank, Eva Maria Scharf (Wetterauer Landgenuss, Zum Gerippte), Maja Wolff und Torsten Müller (Organisatoren Grüne-Soße-Festival)

ses, welcher auch im kommenden Jahr sich um einen Platz beim siebten Grüne Soße Festivals bemühen wird. Natürlich mit Ockstädter Beteiligung.

Gemeinsam auf der Land und Genuss in Frankfurt

Wetterauer Landgenuss und die Regionalschleife Wetterau präsentierten ihre Spezialitäten

Wie in den letzten zwei Jahren auch, trafen sich eine Gemeinschaft von Schäfern, Metzger, Direktvermarkter und Gastronomen, auf einem Stand bei der Land und Genuss-Messe in Frankfurt.

Dieses Event steigt immer in der Zeit von Februar bis März und wird von Frankfurtern wie Menschen aus dem Umland sehr gut angenommen. Der Bauernhof mit lebenden Tieren ist für Stadtkinder die Attraktion. Genauso wie das Melken an Holzkühen und Getreide mahlen. Die ferngesteuerten Mini-Traktoren erfreuen nicht nur die Kinder, sondern manch ein Vater mochte die Fernbedienung eines Traktor mit Anhänger nicht aus den Fingern geben.

Die Messehalle war voll mit Ausstellern die Wurst, Käse, Brot, Blumen, Schmuck,

Obstbrände usw. zum Verkauf anboten. So war der Stand des Wetterauer Landgenusses, der fast ausschließlich von Mitgliedern der Wetterauer Regionalschleife der Hessischen Apfelwein und Obstwiesenroute betrieben wurde, sehr gut besucht.

Natürlich gab es hausgemachten Apfelwein aus alten Sorten aus der Apfelwein-Straußwirtschaft „Zum Gerippte“, so wie Apfelsaft und Obstbrände, als auch preisgekrönter Käsekuchen aus Schafsmilch. Ein Wetterauer Landteller mit Forelle, Schinken und Käse rundete das Angebot ab.

Für Schulen und Kindergärten war ein Film des Landes Hessen mit dem Thema „Wetterauer Hutungen“ vom Wetteraukreis kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ausflugsziele, Kurzreisen und natür-



Auf dem Messestand von links, Klaus May (Schloss Ysenburg), Eva Maria Scharf (Zum Gerippte), Andreas Schmid (Schäferei Schmid) und Hr. Sperling Wetterauer Hutungen (Wetteraukreis),

lich auch Wegbeschreibungen der Hessischen Apfelwein und Obstwiesenroute waren auf dem Stand erhältlich. Mit Freude wurde das große Besucherinteresse von den Mitgliedern der Regionalschleife aufgenommen.

Die nächste Land und Genuss-Messe findet vom 26. Feb.- 1. März 2015 statt.



Der preisgekrönte Käsekuchen aus Schafsmilch



Termine

Regionalschleife Wetterau

April

01.04.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

03.04.2014, Karben-Groß-Karben

Diavortrag: Den Waldameisen auf der Spur, 19:30 Uhr, Treff: Rathausplatz 1, Klubraum 2, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

06.04.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

06.04.2014, Gedern

4. Gederner Ostermarkt, 11-18 Uhr, Treff: Schloss Gedern, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

06.04.2014, Frankfurt

Apfelwein weltweit - Apfelweinformesse 2014, 13-18 Uhr, Treff: Gesellschaftshaus Palmengarten, Anmeldung: ja, Apfelwein weltweit GbR - Andreas Schneider, Tel. 06101-402892, www.apfelwein-weltweit.de

12.04.2014, Niddatal / Assenheim

25 Jahre NABU Umweltwerkstatt Wetterau e.V. - Die Indianer sind los!, 11-17 Uhr, Treff: Lehrbiotop am Steinweg, Niddatal Assenheim, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

12.04.2014, Bad Vilbel

Wetterau im Wandel: Seminar Permakultur II (Wiederholung), 9-16 Uhr, Treff: Dottenfelderhof, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

13.04.2014, Gedern

Erlebnisführung mit Schlossmagd Gieselinde, 14 Uhr, Treff: Tourismusbüro im Schloss, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

25.04.2014, Büdingen-Eckartshausen

Wahl des Apfelweinkönigs, ab 18 Uhr, Treff: DGH Eckartshausen, Anmeldung: ja, OGV Eckartshau-

sen, Tel. 06048-3901, www.ogv-eckartshausen.de

26.04.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Blütenwanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

29.04.2014, Karben-Groß-Karben

Prof. Dr. Roland Prinzing, Vogelführung um das Naturschutzgebiet Ludwigsquelle, 17 Uhr, Treff: Parkplatz Ludwigsbrunnen (an Straße nach Burggräfenrode), NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

Mai

01.05.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Hoffest zur Blüte, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

01.05.2014, Rosbach-Rodheim

Saisoneroöffnung Straußwirtschaft, ab 11 Uhr, Treff: es Hexehäusi, Fam. Klein, Tel. 06007-7736, www.es-hexehaesi.de

03.05.2014, Friedberg-Ockstadt

Wildkräuter bei Ockstadt, 10-12:30 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

03.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Historische Führung durch Bad Salzhausen, 14:30 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96331, www.bad-salzhausen.de

04.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

04.05.2014, Karben

Start der Saison: Rapp's Natur-Erlebnis-Garten, 14-17 Uhr, Treff: Brunnenstraße 2, Selzerbrunnen, Rapp's Kelterei, Tel. 06039/91940, www.rapps.de

04.05.2014, Echzell-Gettenau

Wetterau im Wandel: Die Herstellung von Terra Preta, 14-17 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

05.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Historische Führung durch Bad Salzhausen, 14:30 Uhr, Treff: Kur-

und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96331, www.bad-salzhausen.de

05.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Mit dem Förster durch den Wald, 14:30 Uhr, Treff: Historischer Bahnhof Bad Salzhausen, Anmeldung: ja bis 11 Uhr, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

06.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

07.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Historische Führung durch Bad Salzhausen, 14:30 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96331, www.bad-salzhausen.de

08.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Theater am Park im Park „Wer zuletzt lacht, denkt zu langsam“, 20 Uhr, Treff: Parksaal Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

09.05.2014, Bad Nauheim

Auf dem Wildkatzenpfad (Abendtour), 17 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

10.05.2014, Bingenheim

Wetterau im Wandel: Wer gut sät, hat gut ernten, 11-12 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

10.05.2014, Bad Vilbel

Eröffnungsfest Saison 2014: Abenteuerspielplatz, 15-18 Uhr, Treff: Abenteuerspielplatz, Berkersheimer Weg 93, Magistrat der Stadt Bad Vilbel, Kinder- und Jugendbüro, Tel. 06101-602312, www.bad-vilbel.de

11.05.2014, Niddatal / Assenheim

Vogelstimmenwanderung mit Wiesen-Frühstück, 7 Uhr Wanderung, 9:30 Uhr Frühstück, Treff: Lehrbiotop am Steinweg, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

11.05.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Muttertag mit Musik, um 15 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Stein-

berg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

16.05.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

17.05.2014, Bad Vilbel

Eröffnungsfest Saison 2014: Verkehrsspielplatz mit Flohmarkt von Kindern für Kinder, 11-14 Uhr, Treff: Verkehrsspielplatz, Am Ritterweiher, Magistrat der Stadt Bad Vilbel, Kinder- und Jugendbüro, Tel. 06101-602312, www.bad-vilbel.de

18.05.2014, Gedern

„Feuer und Dampf“ mit Schmied, Mittelalter, Vorführungen, 11-17 Uhr, Treff: Schloss Gedern, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kulturhistorisches Museum, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

18.05.2014, Gedern

Frühjahrswanderung, 9:30-17 Uhr, Treff: ehem. Bergwirtsch., Anmeldung: ja, OGV Gedern, Tel. 06045/7746, www.ogv-gedern.de

23.05.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

24.05.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Kräuterführung, 15 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja unter 06046 958733, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

24.05.2014, Büdingen - Dödelshausen

Bibermobil zu Besuch am Seemenbach, 15-17 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

24.05.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Pfingstrosenwanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

25.05.2014, Münzenberg-Gambach

Münzenberger Erdbeerfest, 11-18 Uhr, Treff: Erdbeerhof Altstädter Feld, Fam. Reuhl & friends, Tel. 06033/970323, reuhl@gmx.de

25.05.2014, Friedberg-Ockstadt

Wicken, Schneckenklee und Ginsster – bunte Pflanzenwanderung, 15-17:30 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de



27.05.2014, Niddatal / Assenheim

Der naturnahe Gartenteich, 20 Uhr, Treff: Altes Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1), NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

29.05.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Christi Himmelfahrt, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

30.05.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

Juni

01.06.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

01.06.2014, Bad Vilbel

Burgfestspiele Bad Vilbel 2014, bis 08.09.2014, Treff: Wasserburg, Anmeldung: Kartenbüro Bad Vilbel, Tel. 06101-559455, www.kultur-bad-vilbel.de

02.06.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Mit dem Förster durch den Wald, 14:30 Uhr, Treff: Historischer Bahnhof Bad Salzhausen, Anmeldung: ja bis 11 Uhr, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

03.06.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

04.06.2014, Karben-Groß-Karben

Führung durch den Rapps Naturerlebnisgarten mit Dr. Frauke Hansen und Birgit Petri, 16 Uhr, Treff: Am Naturgarten (gegenüber Fa. Rapps), Brunnenstraße, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

06.06.2014, Friedberg

Eine gemütliche Friedberger Runde, 18 Uhr, Treff: Stadthalle, Eingang, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

07.06.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Erdbeerwanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

13.06.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, Anmeldung: ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

13.06.2014, Friedberg

Fledermäuse in Friedberg, 20:15 Uhr, Treff: Jimbala-Gelände hinter den 24 Hallen, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

13.06.2014, Ockstadt

bis 14. Juli 2014 - Fußball-Weltmeisterschaft beim Apfelwein: Public Viewing im „Gerippte“ in Ockstadt. Alle Spiele werden übertragen.

15.06.2014, Bad Vilbel

Tag der offenen Tür im Naturfreundehaus Hexenloch, 11-17 Uhr, Treff: Hexenloch, Naturfreunde Ortsgruppe Bad Vilbel, www.naturfreunde-bad-vilbel.de

15.06.2014, Gedern

Schloss Gedern im Barock, 15 Uhr, Treff: Tourismusbüro im Schloss, Der Magistrat der Stadt Gedern-Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

15.06.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Erdbeeren am Morgen, um 11 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

19.06.2014, Ranstadt-Dauernheim

Erdbeerfest, 14 Uhr, Treff: Platz vor der Gemeindehalle, Kulturverein Dauernheim, Tel. 06035-2690, www.kvdauernheim.de

19.06.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Fronleichnam, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

20.06.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

21.06.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Kräuterführung, 15 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja unter 06046 958733, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

27.06.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

berg@yahoo.de

28.06.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Parkfest im Kurpark, ab 11 Uhr, Treff: Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

28.06.2014, Gedern-Wenings

Weninger Markt, und 29.06.2014, Treff: Festplatz, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kulturamt, Tel. 06045 600850, www.gedern.de

29.06.2014, Bad Vilbel

Dottenfelder Hoffest, 11-17 Uhr, Treff: Dottenfelderhof, Tel. 06101/529620, www.dottenfelderhof.de

Juli

01.07.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

04.07.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

05.07.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Lagenwanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

06.07.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

06.07.2014, Gedern

Sommerliche Kräutervielfalt, 15 Uhr, Treff: Gederner See, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

07.07.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Mit dem Förster durch den Wald, 14:30 Uhr, Treff: Historischer Bahnhof Bad Salzhausen, Anmeldung: ja bis 11 Uhr, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

11.07.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

13.07.2014, Bad Nau-

heim

Schafgarbe, Flockenblume und Wegwarte – bunte Pflanzenwanderung, 16-18:30 Uhr, Anmeldung: ja, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

15.07.2014, Karben-Groß-Karben

Heimische Libellen im Naturschutzgebiet Ludwigsquelle und an der Nidda, 13:30 Uhr, Treff: Parkplatz Ludwigsbrunnen (an Straße nach Burggräfenrode), NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

18.07.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

18.07.2014, Karben-Okarben

Auf den Spuren der Fledermäuse und Beobachtungen des Sternenhimmels, 20 Uhr, Treff: Schreinerei Maier, Untergasse 32, NABU Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

19.07.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Große Panoramawanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

20.07.2014, Gedern

Sagenspaziergang mit „Fürstin Eleonore“, 15 Uhr, Treff: Museum im Schloss, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kulturhistorisches Museum, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

25.07.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

26.07.2014, Echzell

Fledermäuse in Echzell, 20 Uhr, Treff: am Waldrand / Waldparkplatz Bissener Str., NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Tel. 06034-6119, www.umweltwerkstatt-wetterau.de

26.07.2014, Gedern

Gederner Seefest, ab 18 Uhr, Treff: Gederner See, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kulturamt, Tel. 06045 600850, www.gedern.de

August

01.08.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de



01.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Mit dem Förster durch den Wald, 14:30 Uhr, Treff: Historischer Bahnhof Bad Salzhausen, Anmeldung: ja bis 11 Uhr, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

02.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Historische Führung durch Bad Salzhausen, 14:30 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96331, www.bad-salzhausen.de

03.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Anmeldung: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

03.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Kräuterführung, 15 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja unter 06046 958733, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

04.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Mit dem Förster durch den Wald, 14:30 Uhr, Treff: Historischer Bahnhof Bad Salzhausen, Anmeldung: ja bis 11 Uhr, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

05.08.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

08.08.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

08.08.2014, Gedern-Ober-Seemen

175. Ober-Seemer-Markt, bis 12.08.2014, Treff: Festplatz, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kulturamt, Tel. 06045 600850, www.gedern.de

09.08.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Sommerapfel-Wanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

15.08.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834,

ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

15.08.2014, Ranstadt-Dauernheim

Kurs: Sommerschnitt von Obstgehölzen, 14 Uhr, Treff: Platz vor der Gemeindehalle, Kulturverein Dauernheim, Tel. 06035-2690, www.kvdauernheim.de

16.08.2014, Bad Vilbel

194. Bad Vilbeler Markt, bis 24.08.2014, Treff: Festplatz Büdinger Str., Stadt Bad Vilbel, Tel. 06101/602-255, www.bad-vilbel-markt.de

17.08.2014, Gedern

37. Gederner Gasse Mäart, 11-18 Uhr, Treff: Innenstadt, Gewerbe-gemeinschaft Gedern, Tel. 06045 1897, www.gewerbe-gemeinschaft-gedern.de

22.08.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

29.08.2014, Bad Nauheim

Abendtour, 18 Uhr, Treff: Ludwigsbrunnen, ADFC Bad Nauheim/Friedberg, Tel. 06032-929834, ADFC_BadNauheim_Friedberg@yahoo.de

29.08.2014, Gedern-Schönhausen

Sommerschnitt an Obstgehölzen mit fachlicher Unterweisung, 17.30-20 Uhr, Treff: Vereinshütte Schönhausen, OGV Gedern, Tel. 06045/7746, www.ogv-gedern.de

30.08.2014, Gedern

9. Gartenwelten Gedern, und 31.08.2014, 10-19 Uhr, Treff: Schlosspark, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

30.08.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Speierlingswanderung, um 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

September**02.09.2014, Nidda-Bad Salzhausen**

Botanische Führung durch den Kurpark Bad Salzhausen, 14 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

05.09.2014, Gedern

Kater Zorbas - Kindertheater, 15 Uhr, Treff: KulturRemise, Der Magistrat der Stadt Gedern- Kultur- und Tourismusbüro, Tel. 06045 600825, www.gedern.de

**06.09.2014, Nidda-Bad Salzhausen**

Historische Führung durch Bad Salzhausen, 14:30 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja unter Tel. 06043 9633 31, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

07.09.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Bauernmarkt, 10-17 Uhr, Treff: Kurallee Bad Salzhausen, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

09.09.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Einschulungsfest unterm Apfelbaum, ab 11 Uhr, Anmeldung: ja bis 01.09.2014, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

12.09.2014, Bad Vilbel

Weinfest Wasserburg, bis 14.09.2014, Treff: Wasserburg, Lions-Club-Wasserburg Bad Vilbel, www.lions-club-bv-wasserburg.de

13.09.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Kelterfest, ab 11 Uhr, Treff: Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

14.09.2014, Bad Vilbel

Verkaufsoffener Sonntag, 12-18 Uhr, Treff: gesamtes Stadtgebiet, Gewerbebetriebe, Tel. 06101/602-255, www.bad-vilbel.de

14.09.2014, Ranstadt-Dauernheim

Führung durch Dauernheim, 14 Uhr, Treff: Platz vor der Gemeindehalle, Kulturverein Dauernheim, Tel. 06035-2690, www.kvdauernheim.de

14.09.2014, Karben-Groß-Karben

21. Karbener Kelterfest, 14-18 Uhr, Treff: Jugendkulturzentrum, Brunnenstraße, NABU und BUND Karben, Tel. 06039-9289230, www.nabu-karben.de

20.09.2014, Frankfurt-Nieder-Erlenbach

Apfelwanderung I, ab 14 Uhr, Anmeldung: ja, Obsthof am Steinberg, Tel. 06101-41522, www.obsthof-am-steinberg.de

21.09.2014, Bad Vilbel

Kelterfest im Naturfreundehaus Hexenloch, 11-17 Uhr, Treff: Hexenloch, Naturfreunde Ortsgruppe Bad Vilbel, www.naturfreunde-bad-vilbel.de

21.09.2014, Butzbach-Ostheim

Süßerfest der Kelterei Müller KG, 11-18 Uhr, Treff: Firmengelände, Rathausstr. 45-47, Kelterei Müller KG, Tel. 06033/97400, www.kelterei-mueller.de

26.09.2014, Bad Vilbel

Abschlussfest Saison 2014: Abenteuerspielplatz, 15-18 Uhr, Treff: Abenteuerspielplatz, Berkersheimer Weg 93, Magistrat der Stadt Bad Vilbel, Kinder- und Jugendbüro, Tel. 06101-602 312, www.bad-vilbel.de

26.09.2014, Butzbach-Ostheim

Straußwirtschaft in Müllers Altem Saal, bis 23.11.2014, Fr. und So., Treff: Rathausstr. 47, Kelterei Müller KG, Tel. 06033/97400, www.muellers-alter-saal.de

27.09.2014, Nidda-Bad Salzhausen

Kräuterführung, 15 Uhr, Treff: Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Anmeldung: ja unter 06046 958733, Kur- und Touristik-Info Bad Salzhausen, Tel. 06043-96330, www.bad-salzhausen.de

Weitere Veranstaltungen**Wetterau**

Immer aktualisiert auf der Homepage der Apfelwein- und Obstweissenroute im Wetteraukreis:

www.apfelweinroute-wetterau.de



Die Keltereien des hessischen Verbandes erzeugen Fruchtsäfte und Apfelweine von höchster Qualität!

Auch aus Ihren Streuobstäpfeln

Fragen Sie nach den Obst-Annahmezeiten zur Kelterzeit.

Kelterei Reiter GmbH	35647	Waldsolms	06085-3469	Kelterei Petermann e.K.,		
Kelterei Heil OHG	35789	Weilmünster / Laubuseschbach	06475-9131-0	Inh. Johanna Bickert	63762	Großostheim 06026-1457
Stüßmosterei Andreas Herbst	36145	Hofbieber	06684-288	Getränke- und Apfelwein- kelterei Roth	63768	Hörsbach 06021-560005
Brauerei Alsfeld AG	36304	Alsfeld	06631 96020	Kelterei Stenger GmbH	63773	Goldbach 06021-51756
Stüßmosterei Georg Bolender	36381	Schlüchtern	06661-2107	Kelterei Albin Gerhart	63776	Mömbriß 06029-4066
Landw. Betrieb N. Stamm	51399	Burscheid	02174-61461	Kelterei Grünewald	63776	Mömbriß 06029-4090
Bannmühle Hans Pfeiffer	55571	Odernheim	06755-1053	Kelterei Kuhn GmbH	63820	Elsenfeld-Rück 06022-623777
Fruchtkelterei Merg	55595	Gebroth	06756-911686	Hofmann & Sohn,		
Kelterei Possmann GmbH & Co. KG*	60489	Frankfurt	069-789904 - 0	Kelterei & Getränke	63825	Blankenbach 06024-1561
Rapp's Kelterei GmbH*	61184	Karben	06039-9194-0	Kelterei Rothenbücher GmbH	63825	Schöllkrippen 06024-1566
Apfelweinkelterei Herbert Henrich	61389	Schmitteln	06084-2451	Kelterei und Getränkevertrieb		
Kelterei Georg Herberth*	61476	Kronberg	06173-4064	Thomas Gessner	63828	Kleinkahl 06024-9087
Kelterei Josef Zilch	63073	Offenbach	069-891831	Ludwig Herbert Stüßmosterei	64319	Pfungstadt 06157-3556
Kelterei Wilhelm Höhl				Kelterei Krämer GbR	64385	Reichelsheim 06164-1390
Hochstadt GmbH & Co. KG*	63477	Maintal	06181-40990	Obstbau und Kelterei Wilh. Pfeiffer	64385	Reichelsheim 06164-1452
Spezialitätenkelterei Jörg Stier*	63477	Maintal	06109-65099	Kelterei Dölp GmbH & Co.KG	64395	Brensbach 06161-413
Kelterei Walther GmbH*	63486	Bruchköbel	06181-77809	Kelterei Himmelheber		
Weingroßhandlung und Kelterei				Inh. W. & K. Haas	64395	Brensbach 06161-439
Wilhelm Strutt*	63517	Rodenbach	06184-50544	Kelterei Wilhelm Horn	64686	Lautertal 06254-1212
Kelterei Wilhelm Haas*	63571	Gelnhausen	06051-61061	Getränke-Freimuth		
Kelterei Trageser GmbH & Co.KG*	63579	Freigericht	06055-2531	Groß- u. Einzelhandel	64823	Groß-Umstadt 06078-4885
Getränke Prehler KG*	63619	Bad Orb	06052-3652	Apfelweinkelterei		
Gaul & Matthes, GmbH & Co KG	63633	Birstein	06054-1251	Gerhard Nöll GmbH*	65933	Frankfurt 069 388915
Kelterei Hch. Walther oHG*	63667	Nidda	06043-2771	Vereinigung der Apfelweinwirte		
Kelterei-Wenzel GmbH & Co. KG*	63674	Altenstadt	06047-2461	Frankfurt am Main und Umgebung e.V.		
				Gasthaus Zum Löwen	65936	Frankfurt 069-341357

Die mit * gekennzeichneten Keltereien sind Mitglied der jeweiligen Regionalschleife der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute. Die Keltereien sind nach Postleitzahlen angeordnet.

Die genannten Keltereien sind Mitglied im

Verband der Hessischen Apfelwein- und Fruchtsaft-Keltereien e.V.

Geschäftsstelle: Frankfurter Str. 20, 63150 Heusenstamm

Telefon: 0 61 04 - 66 98 261, Fax: 0 61 04 - 66 98 19

E-Mail: apfelwein@apfelwein.de; im Internet: www.apfelwein.de

